

LEHRBUCH

ITZ C S T U D I E

*Als zweite
Fremdsprache*



5



Azərbaycan Respublikasının Dövlət Himni

*Musiqisi Üzeyir Hacıbəylinin,
sözləri Əhməd Cavadındır.*

Azərbaycan! Azərbaycan!
Ey qəhrəman övladın şanlı Vətəni!
Səndən ötrü can verməyə cümlə hazırız!
Səndən ötrü qan tökməyə cümlə qadiriz!
Üçrəngli bayrağınla məsud yaşa!

Minlərlə can qurban oldu,
Sinən hər bə meydan oldu!
Hüququndan keçən əsgər,
Hərə bir qəhrəman oldu!

Sən olasan gülüstan,
Sənə hər an can qurban!
Sənə min bir məhəbbət
Sinəmdə tutmuş məkan!

Namusunu hifz etməyə,
Bayrağını yüksəltməyə
Cümlə gənclər müştəqdir!
Şanlı Vətən! Şanlı Vətən!
Azərbaycan! Azərbaycan!



HEYDAR ALIJEV

NATIONALLEADER DES ASERBAIDSCHANISCHEN VOLKES

ILHAMA MAMMADOVA

5 DEUTSCH

als zweite Fremdsprache

LEHRBUCH

für allgemeinbildende
Bildungsinstitutionen

© Azərbaycan Respublikası Elm və Təhsil Nazirliyi



**Creative Commons Attribution-NonCommercial-ShareAlike 4.0
International (CC BY-NC-SA 4.0)**

Bu nəşr Creative Commons Attribution-NonCommercial-ShareAlike 4.0 International lisenziyası (CC BY-NC-SA 4.0) ilə www.trims.edu.az saytında yerləşdirilmişdir. Bu nəşrdən istifadə edərkən lisenziyanın şərtləri qəbul edilmiş sayılır:

İstinad zamanı nəşrin müəllif(lər)inin adı göstərilməlidir. 

Nəşrdən kommersiya məqsədilə istifadə qadağandır. 

Törəmə nəşrlər orijinal nəşrin lisenziya şərtləri ilə yayılmalıdır. 

Für Ihre Hinweise und Ratschläge sind wir Ihnen jederzeit dankbar. E-Mail bitte an: info@eastwest.az und derslik@edu.gov.az
Vielen Dank im Voraus für Ihre Mitarbeit.

INHALTSVERZEICHNIS



	Lektion	Kommunikation	Grammatik
8	Lektion 1 Wie bitte?		
9	Stunde 1 Wie schreibt man das?	<ul style="list-style-type: none"> • Buchstabieren • Zählen • Sich und andere vorstellen • Fragen, was das ist • Fragen, wer sie/ er ist 	<ul style="list-style-type: none"> • Personalpronomen • Die Verbkonjugation: <i>sein</i> • Aussagesätze • <i>W-Fragen</i>
14	Stunde 2 Hallo, ich bin Hesen.		
19	Stunde 3 Das ist ein Buch.		
22	Stunde 4 Wiederholung		

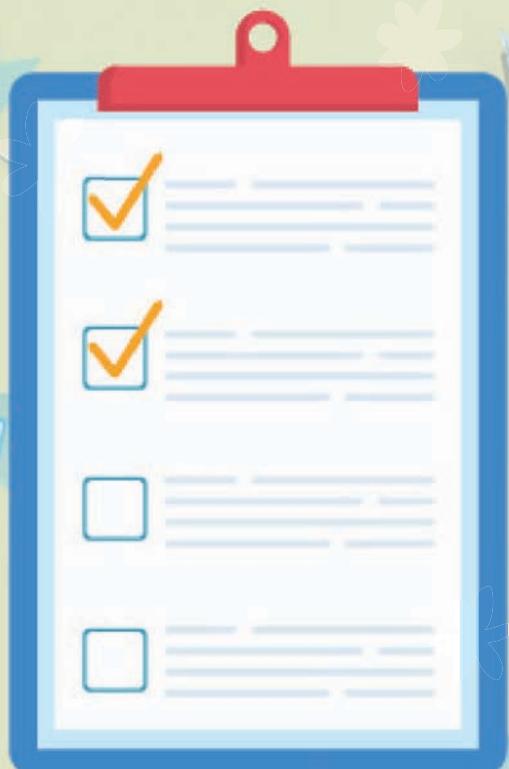


	Lektion	Kommunikation	Grammatik
23	Lektion 2 Meine Familie		
24	Stunde 1 Wer sind die Personen?	<ul style="list-style-type: none"> • Familienmitglieder nennen und sie vorstellen • Sagen, was man gern / nicht gern macht • Sagen, wo man ist • Fragen, was das ist • Etwas annehmen oder ablehnen 	<ul style="list-style-type: none"> • Die bestimmten Artikel <i>der, die, das</i> • Possessivpronomen <i>mein(e), dein(e), sein(e), ihr(e)</i> • Verbkonjugation: <i>kommen, heißen, wohnen</i> • Sagen, was man gern macht • <i>Ja /Nein-Fragen</i> • Negation <i>nicht</i>
28	Stunde 2 Was macht sie gern?		
34	Stunde 3 Ist er im Park?		
39	Stunde 4 Wiederholung		



41	Lektion 3 Meine Schulsachen	Kommunikation	Grammatik
42	Stunde 1 Ich habe einen Bleistift.	<ul style="list-style-type: none"> • Schulsachen nennen und beschreiben • Sagen, was man hat • Sagen, was man möchte • Die Gegenstände beschreiben • Farben nennen 	<ul style="list-style-type: none"> • Die bestimmten Artikel im Akkusativ • Verbkonjugation: <i>haben</i> • Verbkonjugation: <i>möchten</i> • Adjektive
45	Stunde 2 Wie ist der Ball?		
52	Stunde 3 Was möchtest du machen?		
55	Stunde 4 Wiederholung		

57 Das kannst du jetzt!





58	Lektion 4 Meine Kleider	Kommunikation	Grammatik
59	Stunde 1 Mein Kleid ist schön.	<ul style="list-style-type: none"> • Kleidungsstücke nennen und beschreiben • Sagen, was man braucht • Sagen, wie man etwas findet • Sagen, wessen Sachen das sind 	<ul style="list-style-type: none"> • Verbkonjugation: <i>brauchen, finden</i> • Genitiv bei Namen • <i>Wie</i>-Fragen
63	Stunde 2 Was brauchst du?		
66	Stunde 3 Wie findest du den Rock?		
69	Stunde 4 Wiederholung		



70	Lektion 5 Lebensmittel	Kommunikation	Grammatik
71	Stunde 1 Isst du gern Fleisch?	<ul style="list-style-type: none"> • Produkte und Getränke nennen • Produkte und Getränke beschreiben • Sagen, was man isst / trinkt • Sagen, was man mag • Zahlwörter nennen • Nach dem Preis fragen 	<ul style="list-style-type: none"> • Verbkonjugation: <i>trinken, essen</i> • Modalverb: <i>mögen</i> • Zahlen bis 100
76	Stunde 2 Ich mag lieber Wasser.		
79	Stunde 3 Wie viel kostet ein Kilo Tomaten?		
82	Stunde 4 Wiederholung		



84	Lektion 6 Wann ist das?	Kommunikation	Grammatik
85	Stunde 1 Wie spät ist es?	<ul style="list-style-type: none"> • Nach der Zeit fragen • Sagen, wann etwas beginnt • Sagen, was man in den Ferien macht • Sagen, was man machen muss • Über die Wochentage sprechen • Die Monate nennen 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Zeitangaben mit den Präpositionen <i>um, am, im</i> • Modalverb: <i>müssen</i> • <i>Wann</i> - Fragen
89	Stunde 2 Wann beginnt die Schule?		
92	Stunde 3 Wann hast du Ferien?		
95	Stunde 4 Wiederholung		

97 Projektarbeit: *Was mögen unsere Freunde?*

98 Das kannst du jetzt!



- 99 Training: Lesen
- 103 Training: Schreiben
- 108 Training: Hören
- 112 Training: Sprechen
- 113 Grammatik mit Tabellen
- 118 Lernwortschatz



Symbole



Hören



Sprechen



Spiel



Lesen



Schreiben



QR-Code

Wie bitte?

1

Lektion



Grammatik

- Personalpronomen
- Verbkonjugation: *sein*
- Aussagesätze
- *W-Fragen*

Kommunikation

- Buchstabieren
- Zählen
- Sich und andere vorstellen
- Fragen, was das ist
- Fragen, wer sie/ er ist

Wie schreibt man das?

Stunde 1

1  Hör zu und sprich nach.

Das Alphabet

A [a:]	B [be:]	C [tse:]	D [de:]	E [e:]	F [ef]	G [ge:]	H [ha:]		
I [i:]	J [jot]	K [ka:]	L [el]	M [em]	N [en]	O [o:]	P [pe:]		
Q [ku:]	R [er:]	S [es:]	T [te:]	U [u:]	V [faʊ]	W [ve:]	X [iks]	Y [ypsilon]	Z [tset]

Besondere Buchstaben:

Ä [ɛ:]	Ö [ø:]	Ü [y:]	ß [estset:]
------------------	------------------	------------------	-----------------------

2a  Hör zu und sprich nach.



Aa – Abend



Bb – blau



Dd – Delfin



Ee – Elefant



Ff – Frau



Gg – Garten



Hh – Hotel



Ii – Igel



Jj – Januar



Kk – Kaffee



Ll – Limo



Mm – Mond



Nn – Nudel



Oo – Oma



Pp – Park



Rr – Rakete



Ss – Sonne



Tt – Tee



Uu – U-Bahn



Ww – Wasser



Xx – Taxi



Yy – Yoga



Zz – Zimmer

2b

Buchstabiere die Wörter in 2a.

Muster: Abend a: -be: -e: -en-de:

3



Hör zu und sing mit.



ABC -Lied

A, B, C, D, E, F, G,
H, I, J, K, L, M, N, O,
P, Q, R, S, T, U, V, W,
X, Y, Z, juchhe .

Jetzt können wir das ABC,
so geht unser Alphabet.



4



Hör zu und sprich nach.

- | | | |
|----|-----------|----------------------------|
| 1. | Vv | → [f] Vater, vier, Vogel |
| | | → [v] Vase, Video, Vitamin |
| 2. | ch | → [ç] ich, mich, dich |
| | | → [x] acht, Nacht, Kuchen |
| 3. | Ss | → [z] sieben, sein, sind |
| | | → [s] bist, ist, das |

5a



Hört und lest vor.

- Wer bist du?
◆ Ich bin **Murad**.
- Wie bitte? Wie schreibt man das?
◆ **Em-u-er-a-de**.
- Vielen Dank!



5b



Spielt den Dialog zu zweit.

6a



Hör zu und lies vor.

- | | | | |
|-------------|----------------------|-------------|--------------------|
| 1. ö | Döner, können, schön | 3. ü | müde, fünf, Füller |
| 2. ä | Bär, März, Dänemark | 4. ß | groß, weiß, süß |

6b



Schreib die Wörter in 6a ins Heft ab.



7 Hör zu. Wie heißen die Wochentage? Wie ist die richtige Reihenfolge?

A Donnerstag

B Montag

C Samstag

D Sonntag

E Dienstag

F Freitag

G Mittwoch

1-?

2-?

3-?

4-?

5-?

6-?

7-?

8 Buchstabiere die Namen.

Ich bin **Oskar**. → o-es-ka-a-er

- | | |
|----------------------------|----------------------------------|
| 1. Ich bin Oskar . | 6. Ich bin Turan . |
| 2. Ich bin Adam . | 7. Ich bin Frau Müller . |
| 3. Ich bin Dora . | 8. Ich bin Frau Bim . |
| 4. Ich bin Helene . | 9. Ich bin Herr Krödel . |
| 5. Ich bin Enver . | 10. Ich bin Herr Krause . |

9 Welches Wort ist das?

Muster: em-ü-de-e → müde

- a) em – ü – de – e
- b) ge – er – o – estset
- c) i – tse – ha
- d) de – a – es
- e) de – o – en – en – e – er – es – te – a – ge
- f) em – o – en – te – a – ge
- g) em – i – te – we – o – tse – ha
- h) es – ü – estset
- i) te – a – iks – i

Stunde 2

Hallo, ich bin Hesen.

1



Hör zu und sing mit.

Guten Tag! Guten Tag!
Hallo! Wie geht's?

Danke, prima, gut!

Danke, prima, gut!

Danke, prima, gut!

Tschüs!

Auf Wiedersehen!



2a



Hör zu. Wie ist die richtige Reihenfolge?

A – ?

◆ Hallo. Ich bin Sona. Ich komme aus Baku. Und du?

● Hallo. Ich bin Lejla. Ich komme aus Scheki.

B – ?

◆ Guten Tag. Ich bin Frau Islamova. Ich komme aus Gach. Und Sie?

● Guten Tag. Ich bin Herr Hüsejnov. Ich komme aus Lenkeran.

C – ?

◆ Guten Abend. Ich bin Frau Hesenova. Ich komme aus Guba. Und Sie?

● Guten Abend. Ich bin Frau Jusifsade. Ich komme aus Baku.

D – ?

◆ Guten Morgen. Ich bin Nur. Ich komme aus Ankara. Und du?

● Hallo. Ich bin Leman. Ich komme aus Saljan.

2b



Schreib die Dialoge ab.

2c



Spielt Dialoge zu zweit wie in 2a.



3a Hör zu und sprich nach.



1)

a. Wer bist du? – Ich bin Hesen.



3)

c. Wer sind sie? – Sie sind Ali, Sona und Nur.

das Verb **sein**

Singular		Plural	
ich	bin	wir	sind
du	bist	ihr	seid
er	ist	sie	sind
sie	ist	Sie	sind
es	ist		
Arif	ist		
Sevil	ist		



2)

b. Wer sind Sie? –
Ich bin Frau Sülejmanova.



4)

d. Wer seid ihr? – Wir sind Ali und Emil.

3b

Lies die Sätze in 3a noch einmal und ergänze die fehlenden Wörter.

a) Sie Ali und Emil.

e) Ich Frau Sülejmanova.

b) Wer bist ?

f) sind Sona und Nur.

c) Wer sind ?

g) bin Hesen.

d) Wer sind ?

h) Wer seid ?

3c

Ergänze die fehlenden Verbformen von "sein".

ich *bin* wir *sind*

du ihr

er sie *sind*

sie *ist* Sie

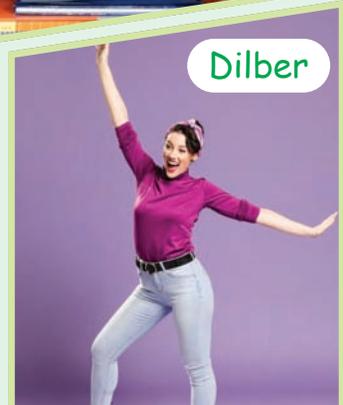
es

4

Schaut die Bilder an. Lest den Dialog vor und spielt weiter.

Muster: Wer ist er?
 Er ist *Anar*.

Muster: Wer ist sie?
 Sie ist *Dilber*.





5 Hör zu und sprich nach.

A

1. **au** [aʊ] Haus, Maus, Baum, Traum
2. **ei, ai** [ai] Mai, nein, mein, eins, drei
3. **eu, äu** [oy] Bäume, Freund, neun, neu

B

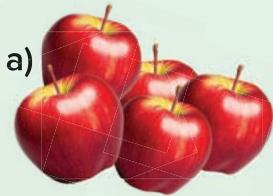
1.	qu [kv]		
		Quadrat	Aquarium
2.	chs [ks]		
		sechs	Fuchs
3.	sch [ʃ]		
		Schülerin	Tisch
4.	tsch [tʃ]		
		Deutsch	Tschüs

6a Hör zu. Lies die Zahlwörter richtig vor.

	null		drei		sechs		neun
	eins		vier		sieben		zehn
	zwei		fünf		acht		elf
							zwölf

6b

Schau die Bilder an und schreib die Zahlen in Worten.

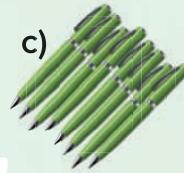


a)

fünf



b)



c)



d)



e)



f)



g)

7

Lerne den Reim.

Eins, zwei – Polizei.
 Drei, vier – kennen wir.
 Fünf, sechs – Alte Hex`.
 Sieben, acht – Gute Nacht.
 Neun, zehn – schlafen gehen.
 Elf, zwölf – kommen die Wölf`.



8

Lies vor und schreib sie mit der richtigen Reihenfolge ab.

6

Juni

?

Januar

?

Oktober

?

Dezember

?

März

?

Februar

?

August

?

September

?

Mai

?

April

?

Juli

?

November

Das ist ein Buch.

Stunde 3

1 Hör zu und sprich nach.

A



B

1. Was ist das? - Das ist ein Hund.
2. Wer ist das? - Das ist ein Mädchen.
3. Was ist das? - Das ist ein Apfel.
4. Was ist das? - Das ist ein Buch.
5. Was ist das? - Das ist ein Kuli.
6. Wer ist das? - Das ist ein Junge.
7. Wer ist das? - Das ist eine Frau.
8. Wer ist das? - Das ist ein Mann.



2 Schau die Tabelle an und ergänze die Regel.

Das Verb steht in der Position in den Aussagesätzen und W-Fragen.

	I	II	III
W-Frage	Was	ist	das?
Aussagesatz	Das	ist	ein Buch.

3

Zeigt auf ein Bild und spielt Dialoge.



der Ball
ein Ball



das Kind
ein Kind



das Auto
ein Auto



das Haus
ein Haus



die Klasse
eine Klasse



der Junge
ein Junge



der Computer
ein Computer



die Frau
eine Frau

Muster: ▲ Was ist das?
● Das ist ein /eine ...

Muster: ▲ Wer ist das?
● Das ist ein /eine ...

4

Ergänze die Sätze mit dem richtigen Artikel.

1. Das ist **der/ein** Apfel.
2. Das ist **die/die** Klasse.
3. Das ist **der/die** Mann.
4. Das ist **die/die** Frau.
5. Das ist **der/die** Ball.
6. Das ist **der/die** Hund.
7. Das ist **das/die** Kind.
8. Das ist **die/die** Mädchen.
9. Das ist **das/die** Auto.
10. Das ist **das/die** Haus.

	bestimmte Artikel	unbestimmte Artikel
Nominativ	der Computer das Buch die Klasse	ein Computer ein Buch eine Klasse

5

 Ergänze die Fragen.

- a. *Wer bist du?* - Ich bin Sahra.
- b. *Wer ist das?* - Das ist ein Mann.
- c.  ? - Das ist eine Klasse.
- d.  ? - Das ist Murad.
- e.  ? - Das ist ein Hund.
- f.  ? - Das ist Dilber.

6a

Schau die Bilder in 1 und 3. Bilde Sätze wie im Muster.

Muster: *Schau mal, der Computer ist cool.*

Schau mal,	der ...	die ...	das ...	langweilig. super. gut. toll. cool. interessant. blöd.

6b

 Zeigt auf ein Bild in 1 und 3. Spielt Dialoge mithilfe der Sätze in 6a.

Muster:

- Schau mal, der Computer ist cool.

- Ja, der Computer ist cool.

- Nein, der Computer ist blöd.



Stunde 4

Wiederholung

1  Schreib die Zahlen in Worten.

12 - 10 - 8 - 4 -
6 - 3 - 5 - 2 -

2  Wie begrüßen die Personen?



1

☺☺☺ Tag!



2

Guten ☺☺☺!



3

☺☺☺☺☺☺☺!

3  Schreib fehlende Buchstaben.

ß

ä

s

ö

h

i

ü

k

g

f

v

u

1. Frau

2. mode

3. out

4. Vitamine

5. groß

6. klein

7. Mädchen

8. hüß

9. können

10. eons

11. zeon

12. Jonge

4 **Antworte auf die Fragen.**

1. Wer bist du?

2. Wer ist er?

3. Was ist das?

4. Wer sind sie?

5. Wer ist das?

6. Wer seid ihr?

Meine Familie

2

Lektion



Kommunikation

- Familienmitglieder nennen und sie vorstellen
- Sagen, was man *gern* / *nicht gern* macht
- Sagen, wo man ist
- Fragen, was das ist
- Etwas annehmen oder ablehnen

Grammatik

- Die bestimmten Artikel: *der, die, das*
- Possessivpronomen: *mein(e), dein (e), sein (e), ihr (e)*
- Verbkonjugation: *kommen, heißen, wohnen*
- Sagen, was man gern macht
- *Ja /Nein-Fragen*
- Negation: *nicht*

Stunde 1

Wer sind die Personen?

1a  Hör zu und sprich nach.





1b



Lies die Sätze vor. Was bedeuten sie in deiner Muttersprache?

1. Das ist **meine** Familie.
2. Das ist **mein** Opa.
3. Das ist **meine** Oma.
4. Das sind **meine** Schwester und **mein** Bruder.
5. Das ist **mein** Kind.
6. Das sind **deine** Eltern.
7. Das ist **dein** Onkel.
8. Das ist **deine** Tante.
9. Das ist **dein** Sohn.
10. Das ist **deine** Tochter.



Possessivpronomen **mein(e), dein(e)**

der Opa	mein Opa / dein Opa
die Oma	meine Oma / deine Oma
das Kind	mein Kind / dein Kind

2a



Lies den Text vor. Suche die Sätze mit dem Verb "heißen".
Beachte die Verbindungen.

Meine Familie ist klein. Wir sind fünf Personen: meine Eltern, mein Bruder, meine Schwester und ich. Wir wohnen in Guba. Mein Vater heißt Vugar. Er ist Architekt. Meine Mutter ist Lehrerin. Sie heißt Nargis. Wir sind drei Geschwister. Ich heiße Elchan. Ich bin Schüler. Meine Schwester heißt Sevda. Sie ist Studentin und wohnt in Baku. Mein Bruder ist klein. Er heißt Emil. Emil geht in den Kindergarten.



die Eltern = der Vater + die Mutter

2b Suche die Sätze mit dem Verb “*wohnen*” in 2. Beachte die Verbendungen.

2c Stelle dich vor.

a. Wie heißt du?

b. Wo wohnst du?



Verben **wohnen, heißen**

ich	wohne	heiße
du	wohnst	heißt !
er	wohnt	heißt
sie	wohnt	heißt
es	wohnt	heißt
wir	wohnen	heißen
ihr	wohnt	heißt
sie	wohnen	heißen
Sie	wohnen	heißen

3 Zeichne deine Familienmitglieder oder bring ihre Fotos mit. Stelle sie wie im Muster vor.

Muster: Das ist meine Oma. Sie heißt Meine Oma wohnt in
Das ist mein Opa. Er heißt Mein Opa wohnt in





4 Was passt? Ergänze die fehlenden Wörter.

heißt Sebuhi heißt mein
meine wohnen mein heißt
Sie wohnt heißt

A Das sind Sohn und meine Tochter. Mein Sohn Murad. Meine Tochter heißt Nurane.

B Das sind Eltern. Der Vater Emil. Er ist Architekt.

C Das ist meine Schwester. heißt Nurane. Sie lernt in der fünften Klasse. Das ist Bruder Ferhad. Er ist Student. Ferhad in Köln.

D Das Kind Sebuhi. Er ist mein Kind. ist noch klein. Er geht in den Kindergarten.

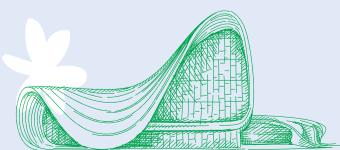
E Das sind meine Großeltern. Sie in Schuscha. Mein Opa heißt Mahir. Meine Oma Mahire.

5 Wo wohnen die Personen? Bilde Sätze.

Muster: Mahir wohnt in Baku.

Wo wohnt er?
Er wohnt **in** Baku.

- 1. Mahir – Baku
- 2. Nurane – Guba
- 3. Max – Berlin
- 4. Samire – Ankara
- 5. Elton – Amerika
- 6. Helga – Bonn
- 7. John – London
- 8. Johan – Bern
- 9. Neslihan – Adana



Stunde 2

Was macht sie gern?

1a  Hör zu und verbinde.

1. im Hof spielen
4. Fußball spielen
7. Schach spielen
10. malen
13. tanzen

2. Volleyball spielen
5. Texte schreiben
8. Karate machen
11. Fotos machen
14. singen

3. ins Kino gehen
6. Tar spielen
9. Computer spielen
12. schwimmen





h)



i)



j)



k)



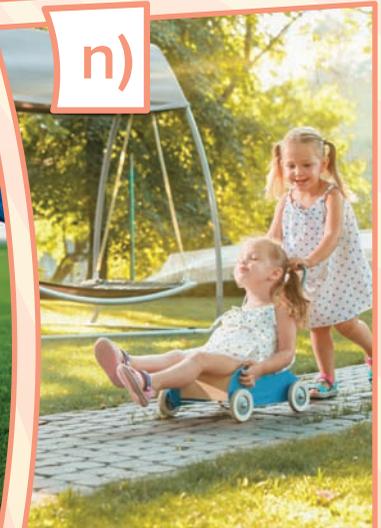
l)



m)



n)



1b



Lies die Sätze vor. Was bedeuten sie in deiner Muttersprache?

- a. Ich spiele gern Basketball.
- b. Du spielst gern Volleyball.
- c. Er schwimmt gern.
- d. Murad spielt gern Fußball.
- e. Ich mache gern Karate.
- f. Sie hören gern Musik.
- g. Wir machen gern Fotos.



2a



Ergänze die Sätze.

- a. Mein Sohn gern Volleyball.
- b. Du gern Gitarre.
- c. Er spielt gern .
- d. Sona nicht gern Musik.
- e. Mein Kind gern.
- f. Meine Eltern gern Musik.
- g. Mein Bruder gern Fotos.
- h. Wir nicht gern Texte.
- i. Ihr gern im Hof.

Schach

hört

spielt

malt

schreiben

macht

hören

spielst

spielt

2b



Ergänze die Endungen.

	spielen	machen	hören	kommen	wohnen
ich	spiel <input type="checkbox"/>	mach <input type="checkbox"/>	höre <input type="checkbox"/>	komm <input type="checkbox"/>	wohn <input type="checkbox"/>
du	spiel <input type="checkbox"/>	machst <input type="checkbox"/>	hör <input type="checkbox"/>	komm <input type="checkbox"/>	wohn <input type="checkbox"/>
er	spielt <input type="checkbox"/>	mach <input type="checkbox"/>	hör <input type="checkbox"/>	komm <input type="checkbox"/>	wohn <input type="checkbox"/>
sie	spiel <input type="checkbox"/>	mach <input type="checkbox"/>	hört <input type="checkbox"/>	komm <input type="checkbox"/>	wohn <input type="checkbox"/>
es	spiel <input type="checkbox"/>	mach <input type="checkbox"/>	hört <input type="checkbox"/>	komm <input type="checkbox"/>	wohn <input type="checkbox"/>
wir	spiel <input type="checkbox"/>	machen <input type="checkbox"/>	hör <input type="checkbox"/>	komm <input type="checkbox"/>	wohn <input type="checkbox"/>
ihr	spiel <input type="checkbox"/>	mach <input type="checkbox"/>	hör <input type="checkbox"/>	kommt <input type="checkbox"/>	wohn <input type="checkbox"/>
sie	spiel <input type="checkbox"/>	machen <input type="checkbox"/>	hör <input type="checkbox"/>	komm <input type="checkbox"/>	wohn <input type="checkbox"/>
Sie	spiel ^{en} <input type="checkbox"/>	mach <input type="checkbox"/>	hör <input type="checkbox"/>	komm <input type="checkbox"/>	wohn <input type="checkbox"/>



3a



Lies vor. Welches Bild passt? Beachte die Possessivpronomen.

A

Das ist ein Mann. Der Mann kommt aus Aserbaidshan. Sein Hobby ist Schwimmen.

B

Das ist eine Frau. Die Frau kommt aus London. Ihr Hobby ist Tennis spielen.

C

Er ist Eldar. Eldar wohnt in Batumi. Sein Hobby ist Karate machen.

D

Ich bin Ajdan. Ich komme aus Kürdemir. Mein Hobby ist Tanzen.

E

Das ist ein Kind. Das Kind kommt aus Hannover. Sein Hobby ist Malen.



3b

Antworte. Wer bist du? Woher kommst du? Was ist dein Hobby?



Woher kommt er?

Er kommt aus Baku.



Possessivpronomen sein(e), ihr(e)

Er ist Murad.

Sein Hobby ist Tar spielen.

Sie ist Lejla.

Ihr Hobby ist Singen.

Es ist ein Kind.

Sein Hobby ist Fotos machen.

4

🎯 Ergänze die fehlenden Endungen.

1. Er komm👉👉👉 aus Lenkeran.
2. Meine Geschwister wohn👉👉👉 in Köln.
3. Sein Opa spiel👉👉👉 gern Schach.
4. Wohn👉👉👉 du in Berlin?
5. Woher komm👉👉👉 Sara und Nino?
6. Komm👉👉👉 der Junge aus Ankara?
7. Das Mädchen hör👉👉👉 gern Musik.
8. Ihr Vater heiß👉👉👉 Eldar.

5

🎯 Welches Fragewort passt?

1. 👉👉👉 bist du?
2. 👉👉👉 ist der Mann?
3. 👉👉👉 wohnst du?
4. 👉👉👉 kommst du?
5. 👉👉👉 wohnt der Junge?
6. 👉👉👉 kommt die Frau?

🟠 woher

🟢 wo

🟡 wo

🟣 wer

🔴 woher

🟤 wo

6

Welches Bild passt, a oder b?

1. Das ist sein Bruder.



2. Das ist ihr Vater.



3. Das ist seine Oma.



4. Das ist ihr Ball.





7 Was passt, a oder b?

- | | | | |
|-----|---|----------|----------|
| 1) | Er ist Murad. Das ist Hund. | a) sein | b) ihr |
| 2) | Das Kind heißt Ali. Das ist Vater. | a) ihr | b) sein |
| 3) | Er heißt Kamil. Das ist Oma. | a) seine | b) ihre |
| 4) | Der Junge heißt Senan. Das ist Mutter. | a) seine | b) ihre |
| 5) | Die Tochter heißt Nigar. Das ist Opa. | a) ihr | b) sein |
| 6) | Die Frau heißt Sona. Das ist Kind. | a) sein | b) ihr |
| 7) | Der Mann heißt Elnur. Das ist Auto. | a) ihr | b) sein |
| 8) | Sie ist Lejla. Das ist Mutter. | a) seine | b) ihre |
| 9) | Die Frau heißt Sekine. Das ist Oma. | a) sein | b) ihre |
| 10) | Sie heißt Helga. Das ist Enkelin. | a) ihre | b) seine |

8 Macht eine Kettenübung.

◆ Hallo. Ich bin **Sara**. Ich komme aus **Bonn**. Mein Hobby ist **Schach spielen**.
Und wer bist du? Woher kommst du? Was ist dein Hobby?

● Hallo. Ich bin **Murad**. Ich komme aus **Gach**. Mein Hobby ist **Gitarre spielen**.
Und wer bist du? Woher kommst du? Was ist dein Hobby?

■ Hallo. Ich bin Ich komme aus Mein Hobby ist Und wer bist du? Woher ... ? Was ... ?

◆



Stunde 3

Ist er im Park?

1a



Hör zu und sprich nach.



1. der Park

- ◆ Ist er im Park?
- Ja, er ist im Park.

2. die Schule

- ◆ Ist sie in der Schule?
- Ja, sie ist in der Schule.

3. das Cafe

- ◆ Ist dein Freund im Cafe'?
- Ja, mein Freund ist im Cafe'.

4. der Supermarkt

- ◆ Ist seine Mutter im Supermarkt?
- Ja, seine Mutter ist im Supermarkt.

5. der Garten

- ◆ Ist dein Opa im Garten?
- Ja, mein Opa ist im Garten.





f



g

6. das Schwimmbad

- ◆ Ist deine Schwester im Schwimmbad?
- Ja, meine Schwester ist im Schwimmbad.

7. das Kino

- ◆ Seid ihr im Kino?
- Ja, wir sind im Kino.

8. das Museum

- ◆ Ist dein Bruder im Museum?
- Ja, mein Bruder ist im Museum.

9. der Hof

- ◆ Sind die Kinder im Hof?
- Ja, die Kinder sind im Hof.

10. das Konzert

- ◆ Ist er im Konzert?
- Ja, er ist im Konzert.



h



i



j

1b Was passt? Finde das passende Bild.

1c Lies die Sätze vor und bestimme die Position der Verben in den Sätzen.

	I	II	III
Ja/ Nein Frage	Ist	er	im Konzert?

2 **Antworte mit *Ja* und *Nein*.**

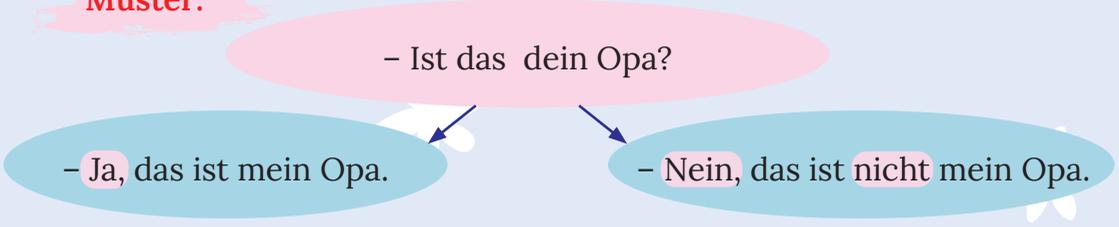
1. Ist das deine Oma?
2. Ist das dein Apfel?
3. Ist das dein Ball?
4. Ist das dein Hund?
5. Ist das dein Buch?
6. Ist das deine Klasse?
7. Ist das dein Auto?
8. Ist das dein Haus?



die Negation **nicht**

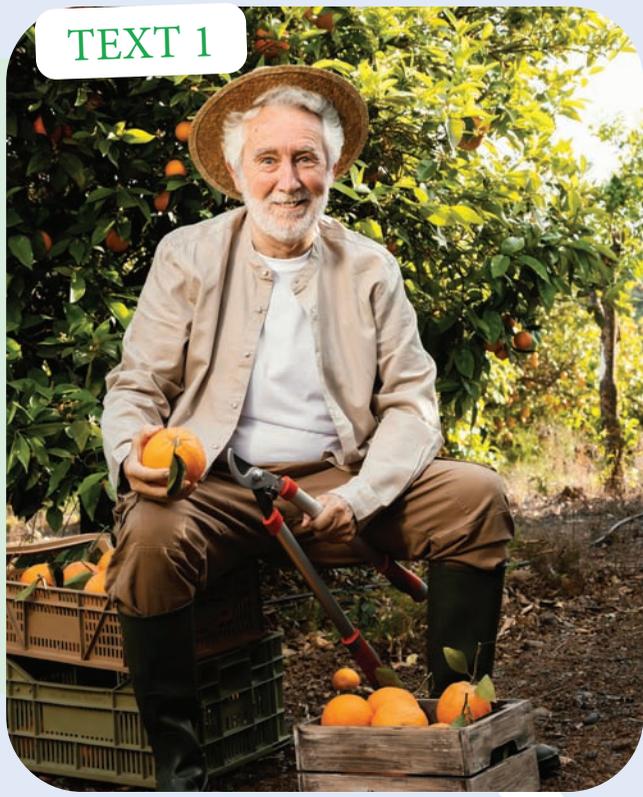
- ◆ Ist das dein Ball?
- Nein, das ist **nicht** mein Ball.

Muster:



3a **Lies die Texte vor und finde die Verben. Beachte die Verbposition in den Sätzen.**

Das ist ein Mann. Er heißt Konrad. Konrad ist alt. Er ist Rentner. Sein Hobby ist im Garten arbeiten. Konrad hat eine Enkelin. Sie heißt Sara. Sara ist klein.





TEXT 2

Die Frau heißt Hanna. Sie ist schön und jung. Hanna ist Lehrerin und arbeitet in der Schule. Sie hat einen Sohn. Er heißt Hans. Hans ist 10 Jahre alt. Er lernt in der Schule. Hans spielt gern Volleyball.



TEXT 3

Die Oma heißt Feride. Sie ist auch alt. Sie ist Rentnerin. Ihre Hobbys sind Musik hören und Tanzen. Feride hat einen Hund. Ihr Hund heißt Alabasch. Alabasch ist klein und süß.



3b Stelle *Ja / Nein* – Fragen zu den Texten in 3a.

TEXT 1

- Ist das ein Mann?
- Heißt er Konrad?
- ... ?



4  Lies die Sätze vor. Was bedeuten die markierten Wörter in deiner Sprache?

- 1. Der Ball ist nicht *groß*.
- 2. Das Auto ist nicht *klein*.
- 3. Der Opa ist nicht *alt*.
- 4. Das Kind ist nicht *lustig*.
- 5. Der Film ist nicht *interessant*.
- 6. Das Haus ist nicht *modern*.
- 7. Der Mann ist nicht *jung*.
- 8. Das Bild ist nicht *schön*.

5  Bilde *nicht-Sätze*. Es gibt mehrere Lösungen.

jung *lustig* *alt* *schön*
interessant *klein* *groß* *modern*

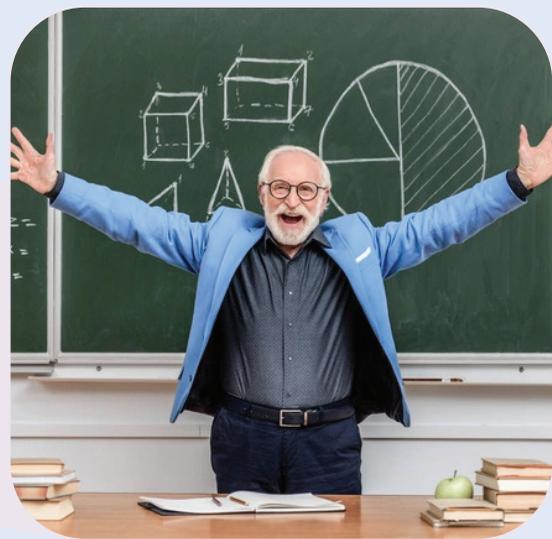
Muster: *Der Junge ist nicht alt.*



1)



2)



3)



4)

Wiederholung

Stunde 4

1 Wo sind die Personen? Schau die Bilder an und antworte.

Er / Sie ist ...



im Schwimmbad



im Garten



im Supermarkt

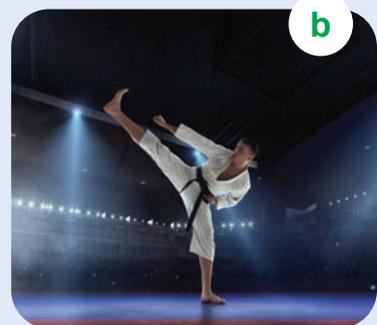


im Museum

2 Stelle Fragen zu den Bildern.

Muster:

- Wer ist sie/er?
- Wie heißt ... ?
- Wie alt ist ... ?
- Wo ist ... ?
- Ist er ... ?



3

 Was passt?

-en

-t

du

-e

ihr

sie

-t

-st

1. Ich spiel nicht gern Schach.
2. hörst gern Musik.
3. Er mach gern Deutsch.
4. Wir tanz nicht gern.
5. Ihr schwimm im Schwimmbad.
6. Du spiel nicht gern Gitarre.
7. hört nicht gern Musik.
8. macht gern Karate.

4

 Ergänze die Sätze.

seine

sein

~~ihr~~

ihre

sein

ihr

ihr

- a) Das ist Sonja. Und das ist ihr Buch.
- b) Das ist Arif. Und das ist Vater.
- c) Das ist Murad. Und das ist Mutter.
- d) Das ist Helena. Und das ist Ball.
- e) Das ist Katrin. Und das ist Auto.
- f) Das ist Hikmet. Und das ist Hund.
- g) Das ist Sonja. Und das ist Oma.



5

 Ergänze die fehlenden Buchstaben.

Dos ist meine Familie. Sie iöt nicht kleön. Mein Vaöer ist Lehöer. Er arbeitöt in der Schöle. Meine Muöter ist Lehrerön. Aber sie aröeitet nicht. Das sind mein Bröder und meine Schöestör. Sie heißön Mehman und Melejke.

6

 Bilde Sätze.

1. ist, mein Vater, das.
2. deine Mutter, ist, jung?
3. sein Bruder, heißt, Markus?
4. wo, ihr Hund, ist?
5. ihr Auto, ist, groß?
6. mein Opa, ist, alt, nicht.
7. kommt, wer, aus Amerika?
8. ist, meine Schwester, im Park, nicht.

Meine Schulsachen

3

Lektion



Kommunikation

- Schulsachen nennen und beschreiben
- Sagen, was man hat
- Sagen, was man möchte
- Die Gegenstände beschreiben
- Farben nennen

Grammatik

- Der unbestimmte Artikel *im Akkusativ*
- Verbkonjugation: *haben*
- Verbkonjugation: *möchten*
- Adjektive

Stunde 1

Ich habe einen
Bleistift.

1 Hör zu und sprich nach.



1 die Schultasche
die Schultaschen



2 das Buch
die Bücher

3

der Bleistift
die Bleistifte



4 das Heft
die Hefte



5 der Rucksack
die Rucksäcke



8 die Mappe
die Mappen



6 der Kuli
die Kulis



7 der Klebestift
die Klebestifte



9 der Malkasten
die Malkästen



10 der Globus
die Globen



11 das Blatt
die Blätter



12 der Block
die Blöcke



2

Hör zu und lies vor.

Singular

1. Ich habe eine Schultasche.
2. Du hast einen Kuli.
3. Er hat einen Globus.
4. Sie hat eine Mappe.
5. Wir haben einen Block.
6. Ihr habt einen Malkasten.
7. Sie haben einen Marker.
8. Sie haben ein Buch.

Plural

- Ich habe Schultaschen.
 Du hast Kulis.
 Er hat Globen.
 Sie hat Mappen.
 Wir haben Blöcke.
 Ihr habt Malkästen.
 Sie haben Marker.
 Sie haben Bücher.

das Verb *haben* + die unbestimmten Artikel im Akkusativ

Singular

der Kuli Ich habe **einen** Kuli.
 die **Mappe** Ich habe **eine** Mappe.
 das **Buch** Ich habe **ein** Buch.

Plural

die **Kulis** Ich habe **-** Kulis.

das Verb *haben*

ich	habe
du	hast
er	hat
sie	hat
es	hat
wir	haben
ihr	habt
sie	haben
Sie	haben

3

Ergänze die Sätze. Es gibt mehrere Lösungen.

• fünf Lehrer

• sieben Kulis

• zwei Bücher

• zwölf Klassen

• fünf Rucksäcke

• vier Schulen

• zwei Taschen

• drei Hefte

1. Du hast
2. Ich habe
3. Hans hat
4. Hier sind

5. Lukas hat
6. Mein Freund hat
7. Hier sind
8. Hier sind

4

Was meinst du? Wie sind ihre Pluralformen?

1. der Lehrer – die
2. die Schule – die
3. die Klasse – die

4. das Buch – die
5. der Bleistift – die
6. die Sporttasche – die

5



Lies und antworte. Welche Schulsachen haben die Personen?



TEXT 1

Hallo! Ich bin Fatima und komme aus Füsuli. Ich gehe in die fünfte Klasse. Ich bin 10 Jahre alt. Das sind meine Schulsachen. Hier sind ein Buch, eine Schultasche, ein Lineal, ein Kuli. Ich habe noch einen Spitzer.

Text 1. Fatima hat ein Buch, ...



TEXT 2

Guten Tag! Ich heiße Hesen. Ich bin 11 Jahre alt. Das ist meine Klasse. Meine Klasse ist super. Ich habe zwei Kulis, einen Spitzer, eine Landkarte und einen Bleistift. Hier sind auch mein Ball und mein Heft.

Text 1. Hesen hat zwei Kulis, ...

6

Kannst du rappen? Versuch mal!

Der, die, das - Rap

Der Bleistift, der Kuli, der Ball
Das Buch, das Heft, das Lineal
Die Schultasche, die Puppe, die Maus
Und mein Rap ist aus.



Wie ist der Ball?

Stunde 2

1a



Hör zu und sing mit.



Grün, grün, grün sind alle meine Kleider,
grün, grün, grün ist alles was ich hab`.
Darum lieb ich alles, was so grün ist,
weil mein Schatz ein Jäger ist.



Rot, rot, rot sind alle meine Kleider,
rot, rot, rot ist alles was ich hab`.
Darum lieb ich alles was so rot ist,
weil mein Schatz ein Reiter ist.



Blau, blau, blau sind alle meine Kleider,
blau, blau, blau ist alles was ich hab`.
Darum lieb ich alles was so blau ist,
weil mein Schatz ein Matrose ist.





Schwarz, schwarz, schwarz sind alle meine Kleider,
schwarz, schwarz, schwarz ist alles was ich hab`.
Darum lieb ich alles was so schwarz ist,
weil mein Schatz ein Schornsteinfeger ist.



Weiß, weiß, weiß sind alle meine Kleider,
weiß, weiß, weiß ist alles was ich hab`.
Darum lieb ich alles was so weiß ist,
weil mein Schatz ein Müller ist.



Bunt, bunt, bunt sind alle meine Kleider,
bunt, bunt, bunt ist alles was ich hab`.
Darum lieb ich alles was so bunt ist,
weil mein Schatz ein Maler ist.





1b Welche Farben hast du gehört? Beantworte.

2a Wie heißen die Farben? Schreib sie.



2b Wie sind ihre Farben? Ergänze.

1. Das Lineal ist
2. Der Kuli ist
3. Das Auto ist
4. Der Garten ist
5. Das Buch ist
6. Der Malkasten ist
7. Die Apfel ist
8. Der Ball ist



3



Lies und antworte. Wie sind die Tiere?



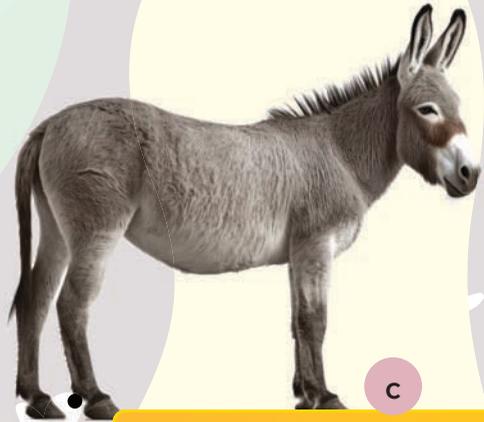
a

Das ist ein Huhn.
Das Huhn ist braun.
Es ist süß und klein.



b

Das ist eine Katze.
Die Katze ist weiß und grau.
Sie ist fett.



c

Das ist ein Esel.
Der Esel ist grau.
Er ist klein und dünn.



d

Das ist ein Bär. Der
Bär ist braun. Er ist
groß und stark.



e

Das ist eine Kuh.
Die Kuh ist weiß.
Sie ist groß und süß.



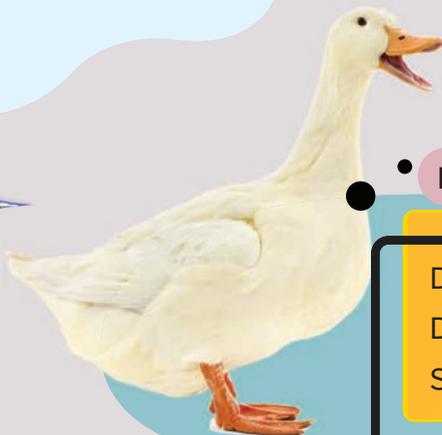
f

Das ist eine Ziege.
Die Ziege ist klein.
Sie ist schwarz und schön.



g

Das ist ein Papagei.
Der Papagei ist bunt.
Er ist süß und schön.



h

Das ist eine Ente.
Die Ente ist klein.
Sie ist weiß.

i

Das ist ein Fisch. Der
Fisch ist rot. Er ist
klein und dünn.

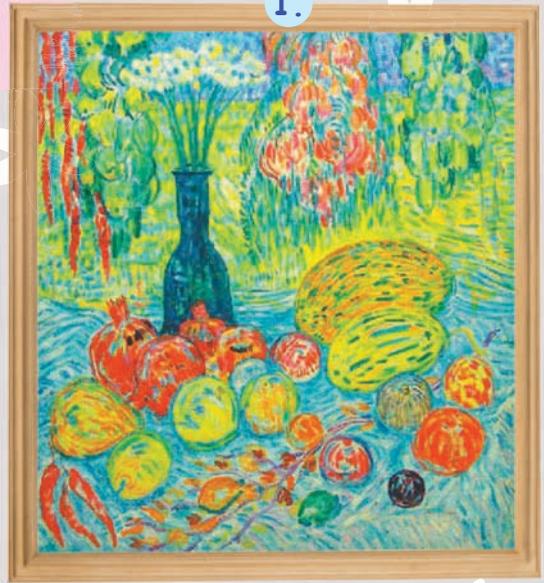


4

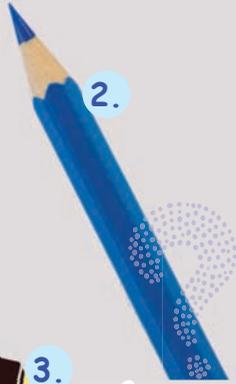
Welche Farben haben die Sachen? Frage und antworte.

Muster: ◆ Wie ist das Bild?
● Das Bild ist bunt.

1.



2.



3.



5.



6.



4.



7.



8.





5a

 Schreib die Tiernamen in 3 ins Heft und lerne sie.

5b

 Stelle Fragen zu den markierten Wörtern in den Texten in 3.

a. *Wie ist das Huhn??*

b. *Wie ist ... ?*

6

 Spiel: Rate mal!

Schüler A beschreibt eine Sache, z.B. *“Das ist ein Auto. Das Auto ist grün.”* Schüler B muss diese Sache nur zeichnen und malen. Wenn alles richtig ist, bekommt Schüler B einen Punkt und dieses Mal beschreibt Schüler B eine andere Sache. So geht das Spiel weiter.



Stunde 3

Was möchtest du machen?

1  Lies vor. Beachte die Verbformen.

1. Ich **möchte** Karate machen.
2. Du **möchtest** spazieren gehen.
3. Er **möchte** Fußball spielen.
4. Sie (Sg) **möchte** Musik hören.
5. Das Kind **möchte** Tennis spielen.
6. Wir **möchten** ins Konzert gehen.
7. Ihr **möchtet** Mathe lernen.
8. Sie (Pl) **möchten** Computer spielen.
9. Sie **möchten** ins Kino gehen.

das Modalverb **möchten**

ich	möchte
du	möchtest
er	möchte
sie	möchte
es	möchte
wir	möchten
ihr	möchtet
sie	möchten
Sie	möchten

2  Schau die Bilder an. Was möchten die Personen machen? Schreibe die Sätze ins Heft.



1. telefonieren



2. Zähne putzen



3. schlafen



4. das Zimmer sauber machen



5. Aufgaben machen



6. Döner essen



7. im Fluss schwimmen



8. kaufen

Muster: Sie/ Er möchte ...

3 Ergänze die Fragesätze.

1. ☐☐☐☐ dein Bruder in den Park gehen?
2. ☐☐☐☐ er ins Cafe gehen?
3. ☐☐☐☐ sie (Pl) Aufgaben schreiben.
4. ☐☐☐☐ du Comics lesen?
5. ☐☐☐☐ ihr Bücher lesen?
6. ☐☐☐☐ sie (Sg) spazieren gehen?
7. ☐☐☐☐ du Schach spielen?
8. ☐☐☐☐ ihr 100 m (Meter) laufen?

● Möchte

● Möchtet

● Möchtest

● Möchten

● Möchte

● Möchtet

● Möchtest

● Möchte

4



Lies die Texte vor. Was möchten die Personen machen?



TEXT 1

Guten Abend! Ich bin Helene.
Meine Arbeit ist schwer. Ich
bin sehr müde. Ich möchte
nach Hause gehen und
schlafen.



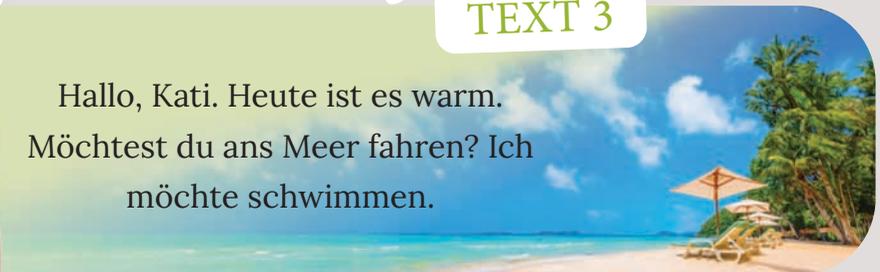
TEXT 2

Hi! Ich bin Leo. Heute ist Samstag. Ich
habe keine Schule. Das ist toll. Ich
möchte mit meinen Freunden in den
Park gehen. Dann möchten wir auch
Fußball spielen.



TEXT 3

Hallo, Kati. Heute ist es warm.
Möchtest du ans Meer fahren? Ich
möchte schwimmen.



Muster: Person 1 möchte nach Hause gehen und ...

5



Spielt ähnliche Dialoge.

Muster:

Was möchtest du machen?



Ich möchte schlafen.

Wiederholung

Stunde 4

1 Antworte auf die Fragen.

1. Wie ist das Buch? – (*grün*)
2. Wie ist das Auto? – (*rot*)
3. Wie ist das Heft? – (*gelb*)
4. Wie ist der Tisch? – (*braun*)
5. Wie ist der Hund? – (*grau*)
6. Wie ist der Ball? – (*weiß*)
7. Wie ist die Tür? – (*braun*)
8. Wie ist das Zimmer? – (*weiß*)

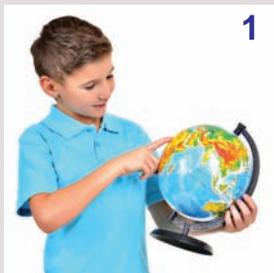
2 Bilde Sätze. Was möchtest du machen?

Muster: *Ich möchte schwimmen.*

~~schwimmen~~ ★ Ball spielen ★ Musik hören ★ Comics lesen ★ Schach spielen
★ Volleyball spielen ★ Sport machen ★ das Zimmer aufräumen ★ Computer
spielen ★ Aufgaben machen ★ malen ★ tanzen ★ 100 m laufen ★ ...

3 Was haben die Personen?

Person 1 hat *einen / eine / ein* ...



1



2



3



4



5



6

4 **Antworten auf die Fragen.**

1. Wie ist der Esel?
2. Wie ist das Huhn?
3. Wie ist die Katze?
4. Wie ist die Ente?
5. Wie ist die Ziege?
6. Wie ist die Kuh?
7. Wie ist der Hund?
8. Wie ist der Delfin?

5 **Ergänze durch die Verbform von "möchten".**

1. Sein Sohn  Fußball spielen.
2.  du spazieren gehen?
3. Eldar  Karate machen.
4. Selena  Musik hören.
5. Das Mädchen  Gitarre spielen.
6. Die Geschwister  ins Konzert gehen.
7.  ihr Mathe lernen?
8.  die Kinder Tennis spielen?
9. Frau Linda, was  Sie machen?

6 **Spiel: Wo ist ...?**

Schüler A geht raus. Die anderen Schüler verstecken eine Schulsache. Schüler A kommt wieder rein und muss diese Schulsache suchen. Die Schüler rufen immer den Namen der Schulsache und sie helfen ihm dabei. Sie rufen laut, wenn er sich dem Versteck nähert. Sie rufen leise, wenn er sich davon entfernt.

Das kannst du jetzt!

Was kannst du jetzt? Schreib Beispiele und überprüfe dich selbst.

1. Ich kann die Wörter buchstabieren.



2. Ich kann zählen.



3. Ich kann mich und meine Familienmitglieder vorstellen.



4. Ich kann über Hobbys sprechen.



5. Ich kann Schulsachen nennen.



6. Ich kann Gegenstände kurz beschreiben.



7. Ich kann Farben nennen.



8. Ich kann fragen, wer oder was das ist.



9. Ich kann fragen, wo man ist.





Meine Kleider

4

Lektion



Kommunikation

- Kleidungsstücke nennen und beschreiben
- Sagen, was man braucht
- Sagen, wie man etwas findet
- Sagen, wessen Sache das ist

Grammatik

- Verbkonjugation: *brauchen, finden*
- Genitiv bei Namen
- *Wie-Fragen*

Mein Kleid ist schön.

Stunde 1

1a  Hör zu und sprich nach.



1) die Jeans



2) die Hose



3) der Anzug



4) das Kleid



5) der Mantel



6) das Hemd



7) das T-Shirt



8) der Rock



9) die Bluse



10) der Hut

1b**Hör zu und sprich nach. Wie sind die Kleidungsstücke?**

1. Wie sind **die Schuhe**? - **Die Schuhe** sind schwarz.
2. Wie ist der **Rock**? - **Der Rock** ist kurz.
3. Wie ist **die Hose**? - **Die Hose** ist toll.
4. Wie ist **die Bluse**? - **Die Bluse** ist neu.
5. Wie ist **die Jacke**? - **Die Jacke** ist klasse.
6. Wie ist der **Mantel**? - **Der Mantel** ist lang.
7. Wie ist der **Anzug**? - **Der Anzug** ist schwarz.
8. Wie sind **die Jeans**? - **Die Jeans** sind blau.
9. Wie ist **das T-Shirt**? - **Das T-Shirt** ist blöd.
10. Wie ist der **Hut**? - **Der Hut** ist interessant.

1c**Schreib die Kleidungsstücke ins Heft und lerne sie.****2a****Lies den Text vor und beachte deine Aussprache.**

Das sind Laura und Helena. Sie sind Freundinnen. Sie wohnen in Bonn. Hier sind Laura und Helena auf einer Party. Sie finden Musik toll. Besonders gut finden sie Rockmusik. Sie hören und tanzen zusammen. Lauras Rock ist rosa. Ihr Rock ist toll. Laura hat noch ein T-Shirt. Ihr T-Shirt ist weiß. Helena hat eine Bluse und Jeans.. Ihre Bluse ist interessant und schön. Helenas Jeans sind blau.





2b

Lies noch einmal vor und zeig Laura und Helena auf dem Bild.

2c

Antworte auf die Fragen.

1. Was hat Laura?
2. Was hat Helena?
3. Wie ist Lauras Rock?
4. Wie ist Lauras T-Shirt?
5. Wie ist Helenas Bluse?
6. Wie sind Helenas Jeans?

Genitiv bei Namen

Helenas Bluse

Fuads Hemd

aber:

! Nargis! Bluse

3a

Wessen Kleider sind das?

Fidan

Fuad

Lale

Emil

Helena

Hans



1



2



3



4



5



6



Muster: 3. Das ist Fidans Bluse.

3b

Wie sind die Kleider der Personen? Schau die Bilder in 3a an und beschreibe ihre Kleider.

Muster: 3. Fidans Bluse ist *neu*.

4

 Welcher Buchstabe fehlt? Ergänze.

1. intere  sant
2. kur 
3. die H  se
4. die  luse
5. das Kle  d
6. bl  d
7. der A  zug
8. wi 
9. das T-S  irt
10. lan 
11. sch  arz
12. der Roc 
13. der Man  el
14. der H  t



Was brauchst du?

Stunde 2

das Verb **brauchen** + die unbestimmten Artikel im Akkusativ

der Rock	Ich brauche <i>einen</i> Rock.
die Bluse	Ich brauche <i>eine</i> Bluse.
das Kleid	Ich brauche <i>ein</i> Kleid.

1  Hör zu und sprich nach.

- a) Ich brauche *einen* Rock.
- b) Du brauchst *eine* Bluse.
- c) Er braucht *einen* Anzug.
- d) Sie braucht *einen* Mantel.
- e) Wir brauchen *eine* Schere.
- f) Ihr braucht *eine* Tasche.
- g) Sie brauchen *ein* Hemd.



2  Konjugiere das Verb "brauchen" im Präsens.

ich brauch	es brauch
du brauch	wir brauch
er brauch	ihr brauch
sie brauch	sie brauch

3  Lies den Dialog vor. Was braucht Tina?

Helga: Schau mal, Tina. Die Hose ist cool, nicht?
Tina: Ja. Ich denke, du brauchst einen Rock.
Helga: Ja, stimmt. Ich brauche einen Rock.
Aber so eine Hose brauche ich auch.
Sie ist doch echt süß! Das T-Shirt ist auch cool.
Brauchst du ein T-Shirt?
Tina: Ja, natürlich. Das T-Shirt ist bunt. Es ist toll.



- a) einen Rock
- b) eine Bluse
- c) ein T-Shirt

4

✏️ Ergänze die Sätze.

Hemd

brauchen

braucht

Bruder

braucht

ein

Hose

Frau

Rock

eine

- a) Mein Bruder 🟡🟡🟡 einen Kuli.
- b) Sein Sohn braucht eine 🟡🟡🟡 und ein T-Shirt.
- c) Ihre Eltern brauchen ein 🟡🟡🟡 .
- d) Unsere Kinder 🟡🟡🟡 einen Bleistift und eine Schere.
- e) Der Mann braucht 🟡🟡🟡 Auto.
- f) Die 🟡🟡🟡 braucht eine Tasche.
- g) Das Mädchen braucht einen 🟡🟡🟡 .
- h) Herr Muradov 🟡🟡🟡 einen Kuli.
- i) Meine Schwester braucht 🟡🟡🟡 Jacke.
- j) Dein 🟡🟡🟡 braucht einen Anzug.

5a

Bilde Aussagesätze.

- 1) braucht – ihr – Jeans.
- 2) einen Rock – ich – brauche.
- 3) ein Hemd – er- braucht.
- 4) eine Bluse – meine Mutter – braucht.
- 5) Jeans – brauchen – Ali und Murad.
- 6) brauchst – einen Mantel – du.

5b

Bilde Fragesätze.

- 1) du – brauchst – was?
- 2) er – braucht – was?
- 3) ihr – braucht – was?
- 4) der Rock-ist – wie?
- 5) wie – ist – der Anzug?
- 6) ist – was – neu?
- 7) was – schwarz – ist?
- 8) wer – Schuhe – braucht ?



6

Was brauchen die Personen? Schreib deine Meinung.

Situation 1.

Murad besucht einen Sprachkurs. Er möchte zum Unterricht. Murad sammelt seine Sachen, aber etwas fehlt. Was meinst du? Was braucht er?



Situation 2.

Lejla möchte zur Party gehen. Sie braucht Kleidungsstücke. Was meinst du? Was braucht sie?



Ich denke, er / sie braucht ...

Stunde 3

Wie findest du den Rock?

1a



Lest den Dialog vor. Wählt die konjugierten Formen des Verbs aus und schreibt sie ins Heft.

- Mutter:** Laura, schau mal, die Bluse!
Laura: Cool!
Mutter: Ja, ich finde die Bluse schön.
Laura: Ich auch. Der Rock ist auch toll. Wie findest du den Rock?
Mutter: Der Rock ist bunt. Ich finde den Rock toll. Das Kleid ist auch interessant.
Laura: Genau, ich finde das Kleid schön. Mama, da sind Jeans. Wie findest du die Jeans? Süß, oder?
Mutter: Hm, ja. ...

das Verb finden

ich	finde
du	findest
er	findet
sie	findet
Arif	findet
Sevil	findet
wir	finden
ihr	findet
sie	finden
Sie	finden



1b



Lies den Dialog noch einmal und antworte. Wie findet Laura die Kleider?

- Muster:**
- Laura findet die Bluse cool.
 - Laura findet den Rock 🟡🟡🟡 .
 - Laura findet das Kleid 🟡🟡🟡 .
 - Laura findet die Jeans 🟡🟡🟡 .



2 **Verbinde. Es gibt mehrere Lösungen.**

- | | | |
|---|---|------------------------------|
| 1. Laura find- | → | a) -et den Anzug toll. |
| 2. Murad und Ali find- | → | b) -e die Jacke cool. |
| 3. Herr Müller find- | → | c) -en das Hemd interessant. |
| 4. Wie find- | → | d) -est du die Jeans? |
| 5. Frau Herzberg und ihre Tochter find- | → | e) -et die Schuhe super. |
| 6. Wie find - | → | f) -en das Kleid nicht gut. |
| 7. Ich find- | → | g) -et Helga die Bluse? |

3a **Schreib Fragen zu den Bildern wie im Muster.**



Muster: *Wie findest du den Rock?*

3b



Wie findest du die Sachen? Schau die Bilder in 3a an und antworte wie im Muster.

- | | | | |
|----|------------------------------|----|--------------------------------|
| a) | Das T-Shirt finde ich 🍌🍌🍌. | i) | Das Blatt finde ich 🍌🍌🍌. |
| b) | Das Lineal finde ich 🍌🍌🍌. | j) | Die Schere finde ich 🍌🍌🍌. |
| c) | Den Buntstift finde ich 🍌🍌🍌. | k) | Den Hut finde ich 🍌🍌🍌. |
| d) | Das Heft finde ich 🍌🍌🍌. | l) | Die Jacke finde ich 🍌🍌🍌. |
| e) | Die Schuhe finde ich 🍌🍌🍌. | m) | Den Kuli finde ich 🍌🍌🍌. |
| f) | Den Bleistift finde ich 🍌🍌🍌. | n) | Den Schal finde ich 🍌🍌🍌. |
| g) | Die Hose finde ich 🍌🍌🍌. | o) | Die Schultasche finde ich 🍌🍌🍌. |
| h) | Den Spitzer finde ich 🍌🍌🍌. | | |

Muster: a) Das T-Shirt finde ich *cool*.

3c



Schaut die Bilder in 3a an und spielt Dialoge zu zweit.

Schüler A: Wie findest du den Rock?

Schüler B: Den Rock finde ich interessant.



Wiederholung

Stunde 4

1a Wie heißen die Kleidungsstücke?



1b Beschreibe die Kleidungsstücke in 1a.

Muster: e. Das Hemd ist cool.

2 Was brauchst du? Schreib 5 Sätze.

Muster: Ich brauche einen Mantel.

3 Was meinst du? Wie sind die Sachen der Personen?

Muster: Lauras Bluse finde ich interessant.



Lebensmittel

5

Lektion



Kommunikation

- Produkte und Getränke nennen
- Produkte und Getränke beschreiben
- Sagen, was man gern / nicht gern trinkt
- Sagen, was man mag
- Zahlwörter nennen
- Nach dem Preis fragen
- Sagen, was man gern/ nicht gern isst

Grammatik

- Verbkonjugation: *trinken, essen*
- Verbkonjugation: *mögen*
- Zahlen bis 100

Isst du gern Fleisch?

Stunde 1

1a  Hör zu. Wie heißen die Bilder? Ordne zu.

A



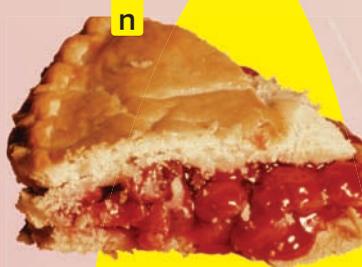
- 1 der Apfelsaft
- 2 der Tee
- 3 die Milch
- 4 die Cola
- 5 der Orangensaft
- 6 der Kaffee
- 7 der Eistee
- 8 das Mineralwasser



B



- 1 / der Fisch
- 2 / der Reis
- 3 / der Kuchen
- 4 / der Paprika
- 5 / die Marmelade
- 6 / das Obst
- 7 / die Kartoffel
- 8 / die Gurke
- 9 / die Tomate
- 10 / das Brot
- 11 / der Apfel
- 12 / die Banane
- 13 / das Gemüse
- 14 / das Fleisch
- 15 / die Torte



1b  Hör noch einmal zu und sprich nach.

1c  Schreib die neuen Wörter ins Heft.

1d Beschreibe die Bilder in 1a.

Muster: *Das ist ein Apfel. Der Apfel ist reif und süß. Er ist rot.*

reif	grün	bitter	hart
süß	weiß	heiß	roh
rot	lecker	kalt	weich

2a  Konjugiere die Verben und lerne sie.

	trinken	essen
ich	trinke	esse
du	trink 	! isst
er	trink 	! isst
sie	trink 	! isst
es	trinkt	! isst
wir	trink 	essen
ihr	trink 	ess 
sie	trink 	ess 
Sie	trink 	ess 



2b  Beantworte die Fragen mit *Ja* oder *Nein*.

A 1. Trinkst du gern Milch?

- Ja, ich trinke gern Milch.

- Nein, ich trinke nicht gern Milch.

- 2. Trinkst du gern Kaffee?
- 3. Trinkst du gern Kakao?
- 4. Trinkst du gern Tee?
- 5. Trinkst du gern Mineralwasser?
- 6. Trinkst du gern Apfelsaft?



B

1. Isst du gern Fleisch?

- Ja, ich esse gern Fleisch.

- Nein, ich esse nicht gern Fleisch.

- 2. Isst du gern Kuchen?
- 3. Isst du gern Döner?
- 4. Isst du gern Fisch?
- 5. Isst du gern Kartoffeln?
- 6. Isst du gern Brot?

3a Schau die Bilder in 1a an und schreib *wie* - *Fragen* wie im Muster.

Muster: a. *Wie ist der Tee?*
 b. *Wie ist ... ?*

3b Antworte auf die Fragen in 3a.

Muster: a. *Wie ist der Tee? – Der Tee ist nicht heiß.*
 b. ...

3c  Geht in der Klasse herum und spielt Dialoge mit den Mitschülerinnen / Mitschülern.

Muster:

1. Ist der Tee **heiß**?

- Ja, der Tee ist **heiß**.

- Nein, der Tee ist **nicht heiß**.



Stunde 2

Ich mag lieber Wasser.

1  Hör zu und sprich nach.

- a) Ich *mag* Tee.
- b) Murad *mag* Torte.
- c) Sona *mag* Cola.
- d) Wir *mögen* Mineralwasser.
- e) *Magst* du Fleisch?
- f) *Mögen* Sie Kuchen?
- g) *Mögt* ihr Eistee?

das Modalverb **mögen**

ich	mag
du	magst
er	mag
sie	mag
es	mag
wir	mögen
ihr	mögt
sie	mögen
Sie	mögen

2a  Hör zu und lies vor.

Text 1

Das sind Lejla und Senan.
Sie sind Freunde.
Lejla wohnt in Sagatala.
Senan kommt aus Baku. Er möchte in Sagatala wohnen.
Hier sind sie in einem Café.
Sie essen Gutab mit Fleisch.
Senan mag Gutab. Sie trinken auch Ajran. Lejla mag Ajran.
Sie sagt: „Ajran ist lecker“.





Text 2

Das ist Hesen. Er ist in Guba. Hesen hat Durst und trinkt Mineralwasser. Hesen mag Mineralwasser. Das Mineralwasser ist kalt. Hesens Freund Emil mag Kaffee mit Milch. Emil sagt: „Der Kaffee ist bitter“.



2b Was mögen die Personen?

Lejla mag ☺☺☺.

Senan mag ☺☺☺.

Hesen mag ☺☺☺.

Emil mag ☺☺☺.

3 Finde die passenden Verbformen.

1. Herr Müller ☺☺☺ Kaffee.

mögen

magst

2. ☺☺☺ Frau Herzberg Limo?

mögt

3. Meine Eltern ☺☺☺ Tee.

mag

4. ☺☺☺ du Milch?

mag

5. Murad ☺☺☺ Pizza.

mögen

6. ☺☺☺ ihr Torte?

mag

7. Was ☺☺☺ die Kinder?

magst

8. Was ☺☺☺ dein Bruder?

mögen

9. ☺☺☺ deine Eltern Reis?

mag

10. Du ☺☺☺ Schokolade.

4

 Spielt Dialoge.

Dialog 1

Schüler A: Magst du Milch?

Schüler B: Nein, Milch mag ich nicht. Ich mag lieber Eistee.

Dialog 2

Schüler A: Magst du Fleisch?

Schüler B: Nein, Fleisch mag ich nicht. Ich mag lieber Fisch.

5

 Was magst du? Berichte darüber.

Muster: Ich mag ...

6

 Bilde Sätze.

- a) mag – sein Bruder – Milch.
- b) mögen – deine Eltern – Kaffee.
- c) Meine Tochter – Fleisch – mag.
- d) mag – seine Oma – Tee.
- e) mögen – wir – Marmelade.
- f) Gurke und Tomate – ich – mag.
- g) Obst – der Junge – mag.
- h) mag – Gemüse – seine Enkelin.
- i) mögen – ihre Kinder – Tee mit Kuchen.

Wie viel kostet ein Kilo Tomaten?

Stunde 3

1a  Hör zu. Welche Zahlen hast du gehört? Nenne sie.



1b  Hör zu und sprich nach.

10 - zehn

20 - zwanzig!

30 - dreißig!

11 - elf

21 - einundzwanzig

40 - vierzig

12 - zwölf

22 - zweiundzwanzig

50 - fünfzig

13 - dreizehn

23 - dreiundzwanzig

60 - sechzig!

14 - vierzehn

24 - vierundzwanzig

70 - siebenzig!

15 - fünfzehn

25 - fünfundzwanzig

80 - achtzig

16 - sechzehn!

26 - sechsundzwanzig

90 - neunzig

17 - siebzehn!

27 - siebenundzwanzig

100 - (ein)hundert

18 - achtzehn

28 - achtundzwanzig

19 - neunzehn

29 - neunundzwanzig

1c

 Schreib die Zahlen in Worten.

17

32

54

67

91

19

47

39

73

85

2a



Hört zu. Was möchte Frau Hesenova kaufen?

Verkäuferin: – Guten Tag!

Frau Hesenova: – Ich möchte ein Kilo Tomaten.

Verkäuferin: – Ok. Sonst noch etwas?

Frau Hesenova: – Und wie viel kosten zwei Kilo Paprikas?

Verkäuferin: – 2 Manat.

Frau Hesenova: – Bitte ein Kilo Tomaten und zwei Kilo Paprikas.

Verkäuferin: – Das macht 3.45 Manat.

Frau Hesenova: – Bitte. Vielen Dank!

Verkäuferin: – Gerne. Tschüs!



2b



Lest den Dialog vor. Wie viel kostet ein Kilo Tomaten?

2c



Ergänze die Sätze mithilfe des Dialogs.

a) Frau Hesenova möchte .

b) Wie kostet ein Kilo Tomaten?

c) Ein Kilo Tomaten kostet Manat.

d) Ein Kilo Paprikas kostet Manat.

e) Das 3.45 Manat.

f) Dank!



3 Wie viel kosten sie? Schau die Bilder an und antworte.

12.75 ₺

1.

2.90 ₺

2.

5.50 ₺

3.

7.80 ₺

4.

2.50 ₺

5.

15.00 ₺

6.

4.00 ₺

7.

3.56 ₺

8.

0.99 ₺

9.

3.00 ₺

10.

0.88 ₺

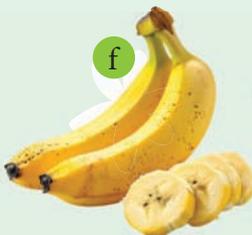
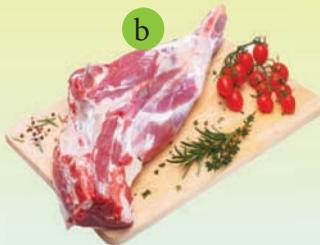
11.

Muster: Wie viel kostet die Schokolade?
 12.75 Manat.

Stunde 4

Wiederholung

1a Wie heißen sie?



1b Welche Getränke und Produkte kannst du noch nennen?

1c  Beschreibe die Bilder in 1a. Wie sind sie?

Muster: c. Die Gurke ist grün.

2  Antworte.

a) Was trinkst du gern? – Ich trinke gern .

b) Was isst du gern? – Ich esse gern .

c) Was isst er gern? – .

d) Was essen Sie gern? – .

e) Was isst Herr Hesenov gern? – .

f) Was trinkt Frau Muradova gern? – .

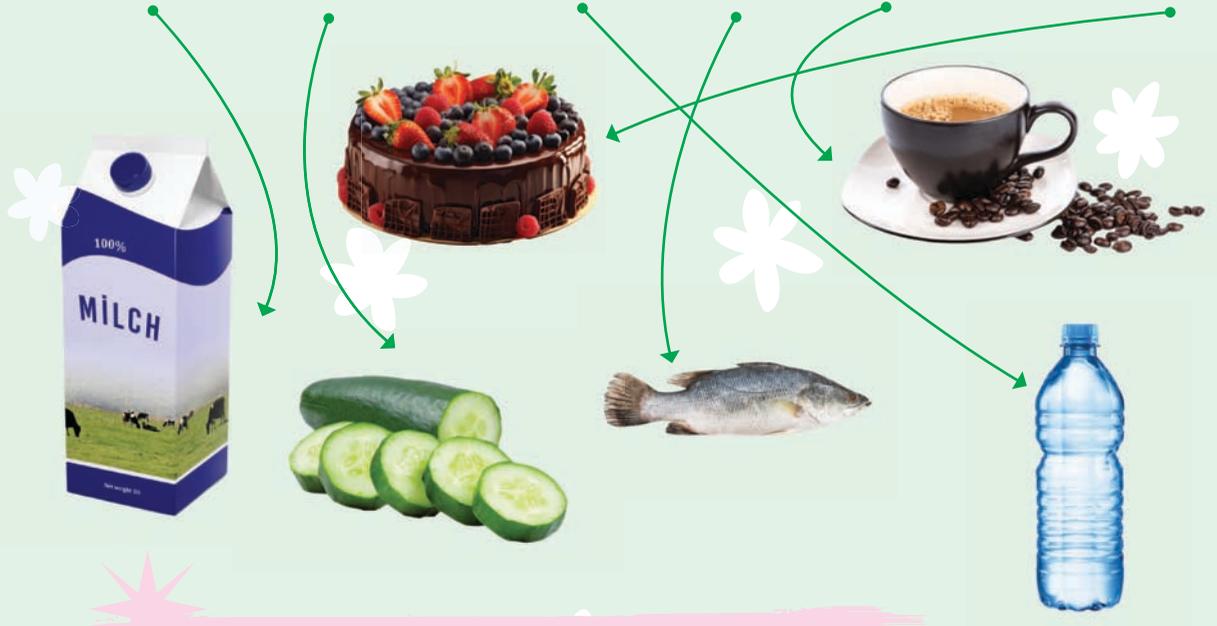




3 Schreib die Zahlen in Worten.



4 Was mögen die Personen?



Muster: Adil mag ...

Wann ist das?

6

Lektion



Kommunikation

- Nach der Zeit fragen
- Sagen, wann etwas beginnt
- Sagen, was man in den Ferien macht
- Sagen, was man machen muss
- Über die Wochentage sprechen
- Die Monate nennen

Grammatik

- Die Zeitangaben mit den Präpositionen *um*, *am*, *im*
- Verbkonjugation: *müssen*
- *Wann* - Fragen

Wie spät ist es?

Stunde 1

1a  Lies und finde. Was passt?



- 1. Es ist 21.00 Uhr.
- 2. Es ist 11.00 Uhr.
- 3. Es ist 14.00 Uhr.



Zeitangaben

man schreibt

man liest

3:00 Uhr

drei Uhr

15:00 Uhr

fünfzehn Uhr

15:30 Uhr

fünfzehn Uhr dreißig

15:45 Uhr

fünfzehn Uhr fünfundvierzig

2  Hör zu und sprich nach.

Wie spät ist es?

1. Es ist 3:00 Uhr.

2. Es ist 5:00 Uhr.

3. Es ist ein Uhr.

4. Es ist 19:00 Uhr.

5. Es ist 21:00 Uhr.

6. Es ist halb 10.

7. Es ist halb eins.

8. Es ist 10:30 Uhr.

9. Es ist 21:30 Uhr.

10. Es ist 21:50 Uhr.

3  Wie spät ist es?



Es ist fünf Uhr



4  Lies vor. Was müssen die Personen machen? Beachte die Position des Modalverbs "müssen" in den Sätzen.

1
Oh, nein! Es ist schon acht Uhr. Ich muss in die Schule gehen.



2
Leider habe ich keine Zeit. Ich muss meine Hausaufgaben machen.



3

Es ist halb vier. Ich muss noch mein Zimmer sauber machen. Ich habe noch 20 Minuten. Es reicht.



4

Es ist 23:00 Uhr. Es ist schon spät. Ich muss schlafen. Morgen habe ich Training.

5

Es ist 13:00 Uhr. Meine Kinder haben Hunger. Das Mittagessen ist aber noch nicht fertig. Ich muss kochen.



Muster: 1. Er muss in die Schule gehen.

5



Ergänze die Sätze durch das Modalverb "müssen".
Beachte die Verbindungen.

1. Eldar malen.
2. Er sein Zimmer sauber machen.
3. Fidan ist müde, sie schlafen.
4. Die Kinder Aufgaben machen.
5. Herr Hesenov zur Universität fahren.
6. Der Schüler Wörter lernen.
7. Mein Bruder viel trainieren.
8. Alle viel Wasser trinken.

das Modalverb **müssen**

ich *muss*

du *musst*

er *muss*

sie *muss*

es *muss*

wir *müssen*

ihr *müsst*

sie *müssen*

Sie *müssen*

der Satzbau mit dem Modalverb **müssen**

	I	II	III	am Ende
Aussagesatz	Ich	muss	in die Schule	gehen.

6

Was passt?

1. Um drei Uhr muss er trainieren.
a) um 4:00 Uhr b) um 3:00 Uhr c) um 13:00 Uhr
2. Um vierzehn Uhr muss ich nach Hause gehen.
a) um 14:30 Uhr b) um 4:00 Uhr c) um 14:00 Uhr
3. Um fünfzehn Uhr müssen wir in den Park gehen.
a) um 16:00 Uhr b) um 15:00 Uhr c) um 13:00 Uhr
4. Um halb sechs müsst ihr essen.
a) um 14:30 Uhr b) um 3:30 Uhr c) um 17:30 Uhr

Wann beginnt die Schule?

Stunde 2

1a  Hör zu und sprich nach.

1. Wann beginnt die Schule?
2. Wann beginnt der Film?
3. Wann beginnt das Konzert?
4. Wann beginnt der Unterricht?
5. Wann beginnt die Party?
6. Wann beginnt der Kurs?
7. Wann beginnt das Spiel?
8. Wann beginnt die Arbeit?



1b  Hör zu und verbinde. Welches Bild passt?

1c Schau die Bilder in 1a an und antworte. Wann ist das?

Muster: Wann beginnt die Schule? – Um acht Uhr.

2  Lies die Texte. Wann beginnt was?

Muster: 1. *Um 8 Uhr beginnt der Unterricht.*

1

Hallo! Ich bin Sevda. Das ist meine Schule. Mein Unterricht beginnt um 8:00 Uhr. Ich muss in die Schule gehen.



2

Guten Tag! Wir sind Hesem und Murad. Bald beginnt der Film, um 20:00 Uhr. Komm, er ist interessant.



3

Guten Abend, meine Damen und Herren. Willkommen! Es ist schon 22:00 Uhr. Unser Konzert beginnt jetzt. Viel Spaß!

4

Guten Tag, Kinder! Ich bin euer Sportlehrer. Wir haben heute Training. Wir müssen um 15:30 Uhr beginnen.



3a



Lies den Zettel. Wie heißen die Wochentage? Schreib sie ins Heft.

Zeitangaben mit den Präpositionen **um, am**

die Uhr

um 14.00 Uhr

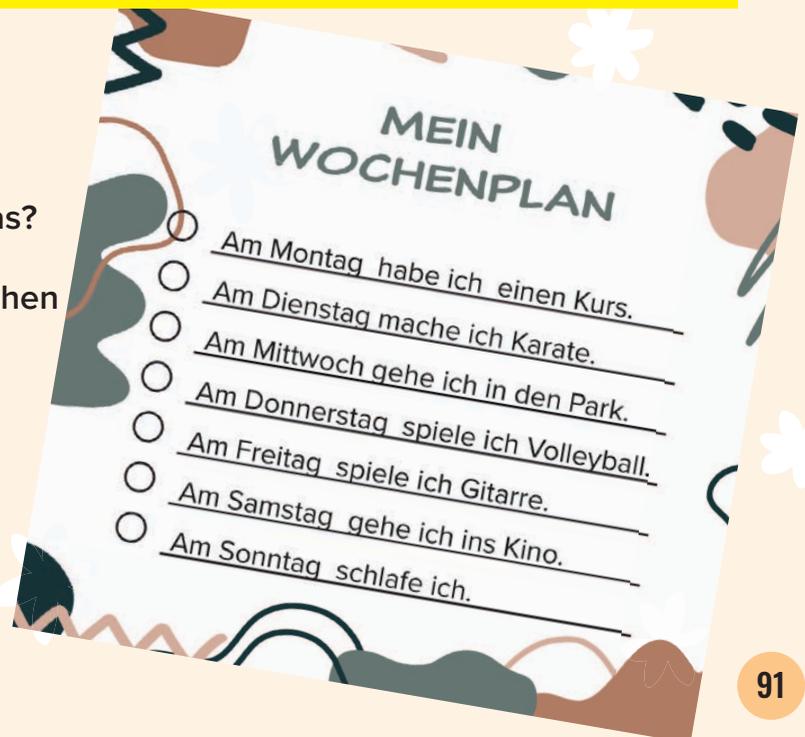
die Wochentage

am Montag

3b



Wann machst du was? Lies den Text und schreib einen ähnlichen Text.



Stunde 3

Wann hast du Ferien?

1 Hör zu und sprich nach.

1. der Januar – im Januar
2. der Februar – im Februar
3. der März – im März
4. der April – im April
5. der Mai – im Mai
6. der Juni – im Juni
7. der Juli – im Juli
8. der August – im August
9. der September – im September
10. der Oktober – im Oktober
11. der November – im November
12. der Dezember – im Dezember



2a Lies vor und berichte. Wann hat Sevda Ferien?

Hi! Ich bin Sevda. Jetzt ist es Sommer. Heute ist der 5. Juni (*lies: der fünfte Juni*). Im Juni beginnen unsere Ferien. Toll! Ich möchte in ein Camp fahren. Meine Freundinnen kommen auch. Im Camp ist es sehr interessant und lustig. Wir machen alles zusammen. Die Kinder können dort Sprachen lernen, Sport machen, Fußball spielen, ein Instrument spielen, Filme anschauen, singen, tanzen, Fahrrad fahren, usw .





2b



Hör zu. Wie heißen sie? Verbinde.

1 das Camp

2 Fahrrad fahren

3 Sport machen

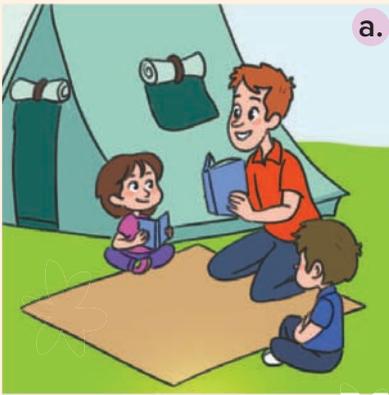
4 tanzen

5 singen

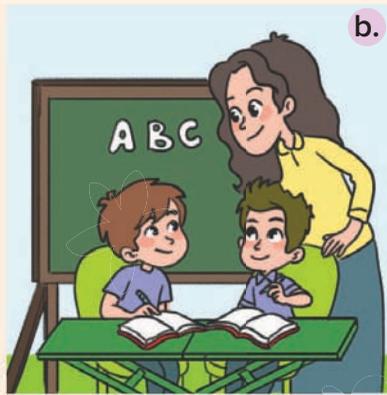
6 Sprachen lernen

7 ein Instrument spielen

8 Filme anschauen



a.



b.



c.



d.



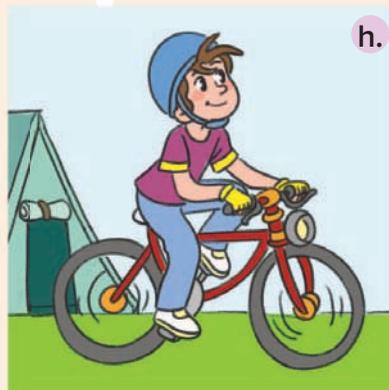
e.



f.



g.



h.

3

Was mögen die Kinder in einem Camp machen? Antworte.

Muster: *Im Camp mögen die Kinder **Fahrrad fahren**. ...*

4

Was magst du in den Sommerferien machen?
Schreib einen Text.

Ich bin ...

Meine Ferien beginnt ...

In den Ferien mag ich ...

5a



Lies den Text. Was passt zum Text? Kreuze an.

Wir lernen in der fünften Klasse. Unsere Klasse ist groß. Wir sind zwanzig Schüler. Wir haben jetzt viele Fächer: **Mathe**, **Literatur**, **Geschichte**, **Geografie** und **Deutsch**. Wir finden Deutsch interessant. Deutsch haben wir dreimal pro Woche. Das ist super. In der Deutschstunde müssen wir **Wörter lernen** und **Sätze schreiben**. Die Schüler **lesen** auch **Texte**. Alle lesen sehr gut. Wir **sprechen** auch ein bisschen **Deutsch**. Oft hören wir Musik und singen zusammen. Alle müssen noch **Dialoge bilden**.

a) Die Schüler lernen in der vierten Klasse.

b) Unsere Klasse ist nicht klein.

c) Sie sind zwei Schüler.

d) Sie lernen gern Deutsch.

e) Sie lernen Wörter nicht.

f) Die Schüler lesen Texte.

g) Alle sprechen ein bisschen Deutsch.

h) Sie machen Dialoge.

r f

5b

Was bedeuten die markierten Wörter in deiner Sprache? Besprich sie in der Klasse. Schreib sie ins Vokabelheft ab und lerne sie.

Wiederholung

Stunde 4

1  Schreib wann- Fragen.

Muster: a) Wann beginnt das Konzert?



a. das Konzert



b. der Film



c. der Unterricht



d. die Party



e. der Kurs



f. das Training

2 Wie spät ist es?



a



b



c



d



e

Muster: Es ist drei Uhr.

3 **Antworte auf die Fragen.**

1. Was machst du am Montag?
2. Was machst du am Dienstag?
3. Was machst du am Mittwoch?
4. Was machst du am Donnerstag?
5. Was machst du am Freitag?

4  **Lies die Sätze vor. Beachte deine Aussprache.**

1. Im Juli haben die Kinder Ferien.
2. Im März fahre ich nach London.
3. Im September gehen die Kinder in die Schule.
4. Das Konzert ist im Mai.
5. Der Kurs beginnt im Januar.
6. Das Spiel ist im Oktober.

5  **Bilde Sätze.**

- 1) die Schüler - Dialoge bilden - müssen.
- 2) lernt - er - in der fünften Klasse.
- 3) meine Klasse - groß - ist.
- 4) müssen - in der Deutschstunde - alle - Wörter lernen.
- 5) finde - interessant - Literatur, Geschichte, Geografie und Deutsch -ich.
- 6) interessant - wir - Literatur - finden.
- 7) in der Deutschstunde - die Kinder - müssen - Sätze schreiben.
- 8) schon - die Schüler - müssen - Texte lesen.
- 9) zwanzig Schüler - wir -sind.
- 10) gut - die Kinder - lesen - sehr.
- 11) gern - wir - sprechen - Deutsch.
- 12) zusammen - die Schüler - singen.

Projektarbeit

Was mögen unsere Freunde?

1a. Gruppenarbeit

Die Schüler arbeiten in Gruppen. Jede Gruppe wählt drei oder vier Mitschülerinnen oder Mitschüler. Zuerst sammeln die Gruppen Informationen über sie, dann schreiben sie Texte anhand dieser Informationen. Dabei helfen den Schülern die Fragen unten. Sie können auch passende Bilder zu diesen Informationen zeichnen oder Fotos mitbringen.

- a) *Woher kommst du?*
- b) *Wo wohnst du?*
- c) *Was machst du gern/ nicht gern?*
- d) *Was isst du gern/nicht gern?*
- e) *Was trinkst du gern/ nicht gern?*
- f) *Hast du ein Tier?*
- g) *...?*



1b. Jede Gruppe stellt ihre Präsentation in der Klasse vor.



Das kannst du jetzt!

Was kannst du jetzt? Schreib Beispiele und überprüfe dich selbst.

1. Ich kann Kleidungsstücke nennen.



2. Ich kann Kleidungsstücke beschreiben.



3. Ich kann meine Meinung über die Sachen sagen.



4. Ich kann Lebensmittel nennen.



5. Ich kann über Lebensmittel sprechen.



6. Ich kann meine Vorlieben ausdrücken.



7. Ich kann nach dem Preis fragen.



8. Ich kann nach der Zeit fragen.



9. Ich kann sagen, wie spät es ist.



10. Ich kann einige Fächer nennen.



11. Ich kann sagen, was man im Unterricht macht.



Training: Lesen

1. Lies das Gedicht und finde die Verben.

Obst und Gemüse

Ich esse Obst und Gemüse,
bin fit und niemals böse.
Ich spiele mit allen gern,
tanze, singe und sehe fern.



Verben: *fernsehen*, ...

? / 5

2. Lies den Dialog. Was passt?

- ◆ Hallo Ajan!
- Hallo Musa! Wie geht's?
- ◆ Danke, gut. Und dir?
- Es geht.
- ◆ Wer ist er?
- Er ist mein Bruder. Er heißt Hesen.
- ◆ Entschuldigung, wie heißt er?
- Hesen.

1. Ajans Bruder heißt Musa.
2. Ajans Bruder ist Hesen.
3. Ajan hat keinen Bruder.

r f

? / 3

3. Lies den Dialog und finde die passende Antwort.

- Hallo, Murad. Ich mache ein Interview über Hobbys. Sag mal, was machst du denn gerne?
- ◆ Also, ich schwimme gern und ich mache auch oft Karate besonders am Wochenende.
- Und wie findest du ein Instrument spielen?
- ◆ Oh, nein. Das finde ich blöd. Aber Musik hören ist super. Ich mag auch singen.
- Toll. Danke.

1. Wie heißt der Junge?

- a) Murad b) Interview c) Sommer

2. Was ist sein Hobby?

- a) am Wochenende b) ein Instrument spielen c) schwimmen

3. Was findet Murad nicht gut?

- a) Singen b) ein Instrument spielen c) Musik hören

4. Wann macht er Karate?

- a) am Freitag b) am Wochenende c) am Montag

1 / 4





4. Lies den Dialog. Was passt?

- Guten Tag, Frau Gerber.
- ◆ Guten Tag, Helga. Was brauchst du?
- Ich brauche ein Kilo Tomaten, bitte.
- ◆ Hier bitte. Es kostet 2 ₺.
- Ist das alles?
- ◆ Nein, ich möchte noch 2 Kilo Kartoffeln und eine Flasche Wasser.
- Das macht 3.80 ₺.
- ◆ Entschuldigung, was kostet eine Flasche Wasser?
- Das Wasser kostet 0.40 ₺. Brauchen Sie Bananen?
- ◆ Nein. Vielen Dank!

1. Wo sind die Personen?

- a) im Park b) im Garten c) im Supermarkt

2. Was braucht Helga nicht?

- a) Bananen b) Tomaten c) Kartoffeln

3. Was kostet ein Kilo Kartoffeln?

- a) 0.70 ₺ b) 1.20 ₺ c) 0.50 ₺

4. Was kosten Bananen?

- a) zwei Manat b) alles c) keine Ahnung

🔍 / 4



5. Lies den Text. Was passt?

Ich bin Max. Ich liebe meine Familie. Wir wohnen in Berlin. Mein Bruder heißt Kurt. Er ist acht Jahre alt. Er schwimmt gern. Meine Schwester Hanna ist fünfzehn Jahre alt. Sie malt gern und spielt Gitarre.

Mein Vater Felix ist dreiundvierzig Jahre alt. Er ist Arzt und arbeitet in der Poliklinik. Sein Freund Carlos kommt aus Spanien und arbeitet auch hier. Er kommt oft zu uns, besonders am Wochenende. Wir trinken zusammen Tee und essen Torte. Dann spielen sie Tennis. Das ist interessant.

Meine Mutter kocht super. Wir essen und machen Fotos.

1. Max kommt aus Spanien.
2. Carlos arbeitet in der Poliklinik.
3. Max schwimmt gern.
4. Am Wochenende trinken sie Tee.
5. Hanna ist 16 Jahre alt.
6. Hanna arbeitet in der Poliklinik.
7. Kurt schwimmt nicht gern.
8. Die Mutter kocht nicht.
9. Max und Hanna spielen Tennis.

<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

? /8





Training: Schreiben

1. Hanna schreibt eine E-Mail an Nigar. Ergänze ihre E-Mail.

in

kommen

heißen

? / 12

B I H % S {}

Liebe Nigar,

ich 🍌🍌🍌 (1) Hanna und 🍌🍌🍌 (2) aus Deutschland. Ich wohne 🍌🍌🍌 (3) Hamburg. Meine Hobbys sind 🍌🍌🍌 📷 (4) und 🍌🍌🍌 🏸 (5). Ich habe eine 🍌🍌🍌 🐱 (6) . Sie ist klein und süß.

Wo wohnst du? Was ist dein Hobby?

Liebe Grüße
Hanna

2. Schreib die Antworten.

1. Spielt ihr gern Volleyball?
2. Isst du gern Kuchen?
3. Macht ihr gern Mathe?
4. Spielst du gern Saxofon?
5. Trinkt sie gern Wasser?
6. Machst du gern Karate?
7. Isst er gern Banane?
8. Trinkst du gern Kaffee?
9. Musst du arbeiten?
10. Wohnt ihr in Italien?

? / 10

3. Schreib die Sätze richtig.

1. das buch ist cool.
2. der rucksack ist toll.
3. das kind ist klein.
4. wir kommen aus baku.
5. woher kommt er?
6. wer ist der junge?
7. ich heiÙe flora.
8. wo wohnt hanna?

1. Das Buch ist cool.

? / 15

4. Lies den Text und ergänze die Sätze.

Ich heiÙe Helena. Das sind meine Freunde. Ich habe viele Freunde. Sie sind Inna, Ada, Monika, Heinz, Hans und Susi. Wir wohnen in Berlin und gehen in die fünfte Klasse. Meine Freunde sind sehr fleißig. Wir lernen Sprachen in der Schule. Deutsch und Englisch sind interessant. Das macht uns Spaß. Hans hat heute Geburtstag. Er ist schon 12. Er bekommt viele Geschenke: einen Ball, ein Buch, eine Tasche, ein Auto. Er ist sehr glücklich. Es gibt eine Torte. Wir essen Torte und trinken Apfelsaft und Mineralwasser. Wir hören Musik, tanzen und singen.

- a) Helena viele Freunde.
- b) Sie Inna, Ada, Monika, Heinz, Hans und Susi.
- c) Sie in Berlin.
- d) Helenas Freunde sind fleißig.
- e) Helena und ihre Freunde lernen in der Schule.
- f) Sie lernen Deutsch und in der Schule.
- g) Hans heute Geburtstag.
- h) Er ist schon .
- i) Hans bekommt Ball, ein Buch, eine Tasche, ein Auto.
- j) Hans ist glücklich.
- k) Hans und seine Freunde Torte.
- l) Sie trinken und Mineralwasser.

? / 12



5. Beschreibe die Bilder.



6. Löse die Aufgaben. Was ist richtig?

1. Wähle die richtige Reihe mit dem Laut [z].

- a) sechs, sein c) Zimmer, super
b) das, sind d) sind, Park

2. Wähle die richtige Reihe mit dem Diphthong [ay].

- a) Kind, Haus c) März, eine
b) ein, mein d) vier, Schüler

3. Wähle die richtige Reihe mit dem Laut [ʃ].

- a) Schüler, seine c) Schüler, schön
b) sechs, Saljan d) schön, Deutsch

4. Welcher Satz ist richtig?

- a) Das ist eine Ball. c) Das sind ein Bleistift.
b) Das ist eine Kuli. d) Das ist eine Schere.

5. Was ist richtig?

- *Kommst du aus Berlin?*

- a) Ja, ich wohne in Köln. c) Nein, ich komme aus Berlin.
b) Nein, ich wohne in Berlin d) Ja, ich komme aus Berlin.

6. Welches Verb passt?

Er _____ *gern Gemüse.*

- a) ist b) schwimmt c) isst d) trinkt

7. Was passt?

Wie ist der Spitzer?

- a) toll b) in der Schule c) neun d) gern

8. Wähle den richtigen Artikel.

_____ Schere, _____ Schultasche, _____ Lineal, _____ Klasse

- | | |
|-----------------------|-----------------------|
| a) die, der, das, die | c) das, der, der, die |
| b) die, der, der, das | d) die, die, das, die |

9. Wähle den richtigen Artikel.

_____ Anzug, _____ Kleid, _____ Bluse, _____ Hemd

- | | |
|-----------------------|-----------------------|
| a) der, das, das, die | c) der, das, die, das |
| b) der, der, der, die | d) die, das, das, die |

10. Was ist bitter?

- | | |
|--------------|----------------|
| a) der Apfel | c) die Banane |
| b) die Torte | d) der Paprika |

11. Was passt zum Thema "Schule" nicht?

- | | |
|--------------------|--------------------|
| a) Sätze schreiben | c) Fleisch kaufen |
| b) Wörter lernen | d) Aufgaben machen |

12. Ergänze den Satz.

Das Konzert _____ um 18:00 Uhr.

- | | |
|------------|---------|
| a) findet | c) muss |
| b) beginnt | d) isst |

13. Ergänze richtig.

Die Ferien beginnen _____.

- | | |
|-------------|------------|
| a) der Juni | c) am Juni |
| b) um Juni | d) im Juni |

Training: Hören

1. Hör den Dialogen zu. Zu jeder Frage gibt es eine Antwort. Kreuze an:
a, b oder c?

Dialog 1

1. Wie heißt der Junge?

- a) Helga b) Max c) Alex

2. Wie heißt das Mädchen?

- a) Murad b) Lejla c) Helena

 ? / 2

Dialog 2

1. Woher kommt der Junge?

- a) Aus Bonn b) Aus Köln c) Aus Hamburg

2. Woher kommt das Mädchen?

- a) Aus Ankara b) Aus Berlin c) Aus Kürdemir

3. Wo wohnt der Junge?

- a) In Bonn b) In Köln c) In Hamburg

4. Wo wohnt das Mädchen?

- a) In Ankara b) In Berlin c) In Kürdemir

 ? / 4



Dialog 3

1. Was macht der Junge gern?

- a) Mathe machen b) tanzen c) Fotos machen

2. Was macht der Junge nicht gern?

- a) Karate machen b) singen c) Fotos machen

3. Was macht das Mädchen gern?

- a) schwimmen b) Gitarre spielen c) malen

4. Was macht das Mädchen nicht gern?

- a) Musik hören b) Fußball spielen c) tanzen

? / 4

Dialog 4

1. Der Mann malt ...

- a) gern b) nicht gern c) nicht

2. Die Frau kocht ...

- a) gern b) nicht gern c) nicht

? / 2

Dialog 5

1. Der Mann ...

- a) spielt gern Tennis b) muss Gitarre spielen c) macht nicht gern Fotos

2. Die Frau ...

- a) spielt gern Volleyball b) tanzt gern c) kocht nicht

3. Die Frau und der Mann mögen ein Instrument spielen. Sie finden es ...

- a) interessant b) blöd c) nicht toll

? / 3

2. Hör zu. Zu jeder Frage gibt es eine Antwort. Kreuze an: a, b oder c?

A

1. Der Mann ist ...

a) im Park

b) auf der Party

c) im Konzert

2. Die Frau ist ...

a) auf der Party

b) im Kino

c) im Konzert

? / 2

B

1. Was macht der Varer?

a) schwimmt

b) spielt Tennis

c) macht Karate

2. Was macht die Mutter?

a) singt im Konzert

b) geht in den Park

c) malt

3. Was müssen die Eltern machen?

a) das Zimmer aufräumen

b) Zähne putzen

c) einkaufen

? / 3



3. Hör zu. Welches Bild passt, a oder b?

A

1



2



? / 1

B

1



2



? / 1

Training: Sprechen

1. Beschreibe die Bilder. Schreib drei oder vier Sätze zu den Bildern.



2. Wie sind sie?



Die Bananen sind gelb.





Grammatik mit Tabellen

das Verb **sein**

Singular

Plural

ich	bin	wir	sind
du	bist	ihr	seid
er	ist	sie	sind
sie	ist	Sie	sind
es	ist		
Arif	ist		
Sevil	ist		

W-Frage

I II III
Was **ist** das?

Aussagesatz

Das **ist** ein Buch.



bestimmte Artikel

unbestimmte Artikel

Nominativ

der Computer
das Buch
die Klasse

ein Computer
ein Buch
eine Klasse



Possessivpronomen **mein(e), dein(e)**

der Opa	mein Opa / dein Opa
die Oma	meine Oma / deine Oma
das Kind	mein Kind / dein Kind



Wo wohnt er?

Er wohnt **in** Baku.

Verben **wohnen, heißen**

ich	wohne	heiße
du	wohnst	heißt !
er	wohnt	heißt
sie	wohnt	heißt
es	wohnt	heißt
wir	wohnen	heißen
ihr	wohnt	heißt
sie	wohnen	heißen
Sie	wohnen	heißen

Woher kommt er?
Er kommt **aus Baku**.

Possessivpronomen **sein(e), ihr(e)**

Er ist Murad. **Sein** Hobby ist Tar spielen.
Sie ist Lejla. **Ihr** Hobby ist Singen.
Es ist ein Kind. **Sein** Hobby ist Fotos machen.

	I	II	III
Ja/ Nein Frage	Ist	er	im Konzert?



das Verb **haben**

ich	habe
du	hast
er	hat
sie	hat
es	hat
wir	haben
ihr	habt
sie	haben
Sie	haben



die Negation **nicht**

- ◆ Ist das dein Ball?
- Nein, das ist **nicht** mein Ball



Genitiv bei Namen

Helena**s** Bluse
Fuad**s** Hemd

aber:

! Nargis' Bluse



das Verb **möchten**

ich	möchte
du	möchtest
er	möchte
sie	möchte
es	möchte
wir	möchten
ihr	möchtet
sie	möchten
Sie	möchten



das Verb **haben + die unbestimmten Artikel im Akkusativ**

Singular

der Kuli	Ich habe einen Kuli.
die Mappe	Ich habe eine Mappe.
das Buch	Ich habe ein Buch.

Plural

die Kulis	Ich habe - Kulis.
------------------	--------------------------

das Verb **brauchen + die unbestimmten Artikel im Akkusativ**

der Rock Ich brauche **einen** Rock.
die Bluse Ich brauche **eine** Bluse.
das Kleid Ich brauche **ein** Kleid.

das Modalverb **mögen**

ich	mag
du	magst
er	mag
sie	mag
es	mag
wir	mögen
ihr	mögt
sie	mögen
Sie	mögen

das Verb **finden**

ich finde
du findest
er findet
sie findet
Arif findet
Sevil findet

wir finden
ihr findet
sie finden
Sie finden

Zeitangaben

man schreibt	man liest
3:00 Uhr	drei Uhr
15:00 Uhr	fünfzehn Uhr
15:30 Uhr	fünfzehn Uhr dreißig
15:45 Uhr	fünfzehn Uhr fünfundvierzig



das Modalverb **müssen**

ich	<i>muss</i>
du	<i>musst</i>
er	<i>muss</i>
sie	<i>muss</i>
es	<i>muss</i>
wir	<i>müssen</i>
ihr	<i>müsst</i>
sie	<i>müssen</i>
Sie	<i>müssen</i>

der Satzbau mit dem Modalverb **müssen**

	I	II	III	am Ende
Aussagesatz	Ich	muss	in die Schule	gehen.

Zeitangaben mit den Präpositionen **um, am**

die Uhr **um** 14.00 Uhr
 die Wochentage **am** Montag

Lernwortschatz

1

Lektion

die Personalpronomen

ich du er sie es
wir ihr sie Sie

die Zahlen

0 - null	1 - eins	2 - zwei	3 - drei
4 - vier	5 - fünf	6 - sechs	7 - sieben
8 - acht	9 - neun	10 - zehn	11 - elf
12 - zwölf			

die Monate

der Januar	der April	der Juli	der Oktober
der Februar	der Mai	der August	der November
der März	der Juni	der September	der Dezember



sein	Bist du Lejla? – Ja, ich bin Lejla.
der Hund	Das ist ein Hund .
das Mädchen	Das Mädchen ist Lejla.
das Kind	Das ist ein Kind .
der Mann	Er ist ein Mann .
die Frau	Sie ist eine Frau .
das Buch	Das ist ein Buch .
der Apfel	Das ist ein Apfel .
der Junge	Der Junge ist Hesen.
das Auto	Das ist ein Auto .
die Klasse	Die Klasse ist super.
der Computer	Das ist ein Computer .
das	Was ist das ?
super	Das Auto ist super .
gut	Der Computer ist gut .
toll	Das Auto ist toll .
cool	Der Junge ist cool .
interessant	Das Buch ist interessant .
blöd	Der Computer ist blöd .
ja	Schau mal, das Auto ist cool.– Ja . Das Auto ist cool.
nein	Schau mal, das Buch ist blöd. – Nein . Das Buch ist interessant.
der Kuli (die Kulis)	Das ist ein Kuli .
das Haus (die Häuser)	Das ist ein Haus .
der Ball (die Bälle)	Das ist ein Ball .

- Wer bist du?
- Wie bitte?
- Wie schreibt man das?
- Vielen Dank!
- Guten Morgen!
- Guten Tag!
- Guten Abend!
- Hallo!
- Tschüs!
- Auf Wiedersehen!

2

Lektion

der **Vater** (die Väter)

die **Mutter** (die Mütter)

der **Sohn** (die Söhne)

die **Tochter** (die Töchter)

der **Opa** (die Opas)

die **Oma** (die Omas)

der **Enkel** (die Enkel)

die **Enkelin** (die Enkelinnen)

der **Bruder** (die Brüder)

die **Schwester** (die Schwestern)

die **Geschwister** (Pl)

die **Familie** (die Familien)

das **Kind** (die Kinder)

die **Eltern** (Pl)

der **Onkel** (die Onkel)

die **Tante** (die Tanten)

Das ist mein **Vater**.

Das ist meine **Mutter**.

Das ist mein **Sohn**.

Das ist meine **Tochter**.

Das ist mein **Opa**.

Das ist meine **Oma**.

Er ist mein **Enkel**.

Sie ist meine **Enkelin**.

Das ist mein **Bruder**.

Das ist meine **Schwester**.

Meine **Geschwister** heißen Murad und Leman.

Das ist meine **Familie**.

Das ist mein **Kind**.

Das sind meine **Eltern**.

Das ist mein **Onkel**.

Das ist meine **Tante**.

wohnen

heißen

spielen

kommen

hören

machen

Ich **wohne** in Guba.

Ich **heiße** Mehriban.

Ich **spiele** Tennis.

Ich **komme** aus Berlin.

Ich **höre** Musik.

Ich **mache** Karate.

im Hof spielen

Volleyball spielen

ins Kino gehen

Fußball spielen

Texte schreiben

Tar spielen

Das Kind **spielt im Hof**.

Sie **spielen Volleyball**.

Der Junge **geht ins Kino**.

Die Kinder **spielen Fußball**.

Wir **schreiben Texte**.

Er **spielt Tar**.



Schach spielen
Karate machen
Computer spielen
Musik hören
Fotos machen

Wir **spielen Schach**.
Hesen **macht Karate**.
Murad **spielt Computer**.
Wir **hören Musik**.
Das Mädchen **macht Fotos**.

malen
schwimmen
tanzen
singen

Ich **male**.
Die Kinder **schwimmen**.
Sofie **tanzt**.
Mehriban **singt**.

in
aus
woher
wer
wo
mein /miene
dein / deine
sein / seine
ihr / ihre

Er wohnt **in** Baku.
Sie kommt **aus** Ankara.
Woher kommst du? – aus Baku.
Wer bist du? – Ich bin Sara.
Wo wohnst du? – Ich wohne in Scheki.

der Park (die Parks)
die Schule (die Schulen)
das Cafe´ (die Cafés)
der Supermarkt
(die Supermärkte)
der Garten (die Gärten)
das Schwimmbad
(die Schwimmbäder)
das Kino (die Kinos)
das Museum (die Museen)
der Hof (die Höfe)
das Konzert (die Konzerte)

Mein Vater heißt Elchan.
Dein Bruder wohnt in Berlin.
Seine Mutter ist Mehriban.
Ihr Vater heißt Nisami.
Murad ist **im Park**.
Die Kinder sind **in der Schule**.
Wir sind **im Cafe´**.

Meine Mutter ist **im Supermarkt**.
Sein Opa ist **im Garten**.
Ist deine Schwester **im Schwimmbad**?
Seid ihr **im Kino**?
Er ist **im Museum**.
Die Kinder spielen **im Hof**.
Wir sind **im Konzert**.

Adjektive

groß ● klein ● alt ● jung ● schön ● modern ● lustig

3

Lektion

die Schulsachen

die **Schultasche** (die Schultaschen)

der **Bleistift** (die Bleistifte)

das **Buch** (die Bücher)

das **Heft** (die Hefte)

der **Rucksack** (die Rucksäcke)

der **Kuli** (die Kulis)

der **Klebestift** (die Klebestifte)

die **Mappe** (die Mappen)

der **Malkasten** (die Malkästen)

der **Globus** (die Globen)

das **Blatt** (die Blätter)

der **Block** (die Blöcke)

haben

der **Lehrer** (die Lehrer)

die **Lehrerin** (die Lehrerinnen)

das **Lineal** (die Lineale)

die **Puppe** (die Puppen)

die **Maus** (die Mäuse)

wie

die **Landkarte** (die Landkarten)

Das ist meine **Schultasche**.

Der Bleistift ist toll.

Das Buch ist interessant.

Das Heft ist grün.

Der Rucksack ist rot.

Ist das ein **Kuli**? – Ja.

Der **Klebestift** ist blöd.

Die Mappe ist toll.

Das ist mein **Malkasten**.

Ist das ein **Globus**? – Ja.

Das Blatt ist weiß.

Der Block ist blau.

Ich **habe** einen Malkasten.

Er ist mein **Lehrer**.

Meine **Lehrerin** ist Frau Vahabova.

Das Lineal ist blöd.

Ich habe eine **Puppe**.

Das ist eine **Maus**.

Wie alt bist du? – Ich bin **10 Jahre** alt.

Das ist eine **Landkarte**.

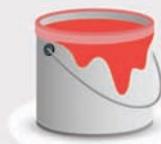
die Farben



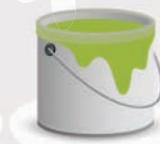
weiß



schwarz



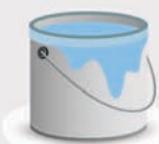
rot



grün



gelb



blau



orange



bunt



der Ball (die Bälle)
das Bild (die Bilder)
der Jäger (die Jäger)
der Maler (die Maler)
der Matrose (die Matrosen)
der Müller (die Müller)
der Schornsteinfeger
(die Schornsteinfeger)
der Reiter (die Reiter)
der Esel (die Esel)
die Katze (die Katzen)
die Kuh (die Kühe)
der Bär (die Bären)
der Papagei (die Papageien)
der Fisch (die Fische)
die Ziege (die Ziegen)
das Huhn (die Hühner)
die Ente (die Enten)
die Arbeit (die Arbeiten)
möchte-
telefonieren
schlafen
Zähne putzen
Aufgaben machen
im Fluss schwimmen
Döner essen
das Zimmer sauber machen
kaufen
in den Park gehen
nach Hause gehen
spazieren gehen
Aufgaben schreiben
Comics lesen
Bücher lesen
100 m (Meter) laufen
ans Meer fahren

Wie ist der Kuli? – Der Kuli ist cool.

Das ist ein **Ball**.

Das Bild ist toll.

Er ist **Jäger**.

Der Maler malt Bilder.

Der Matrosse ist am Meer.

Sein Opa ist **Müller**.

Er arbeitet als **Schornsteinfeger**.

Ihr Freund ist **Reiter**.

Der Esel ist grau.

Die Katze ist süß.

Die Kuh ist groß.

Der Bär ist braun.

Das ist ein **Papagei**.

Der Fisch ist klein.

Die Ziege ist weiß.

Das Huhn ist bunt.

Das ist eine **Ente**.

Die Arbeit ist schwer.

Ich **möchte** Karate machen.

Er **telefoniert** mit Freunden.

Ich möchte **schlafen**.

Er möchte **Zähne putzen**.

Das Kind **macht Aufgaben**.

Sie **schwimmen** im Fluss.

Wir **essen** gern **Döner**.

Ich **mache** das **Zimmer sauber**.

Er mag **kaufen**.

Die Kinder möchten **in den Park gehen**.

Ich möchte **nach Hause gehen**.

Das Mädchen möchte **spazieren gehen**.

Hesen möchte **Aufgaben machen**.

Möchtest du **Comics lesen**? – Nein.

Möchtet ihr **Bücher lesen**? – Ja.

Der Mann möchte **100 m laufen**.

Ich möchte **ans Meer fahren**.

Adjektive

warm ● schwer ● müde ● dünn ● süß ● fett ● stark ● braun

4

Lektion

das Kleid (die Kleider)

der Rock (die Röcke)

die Hose (die Hosen)

die Bluse (die Blusen)

das Hemd (die Hemden)

der Mantel (die Mäntel)

der Anzug (die Anzüge)

die Jeans (nur Pl)

das T-Shirt (die T-Shirts)

der Hut (die Hüte)

brauchen

finden

cool

süß

schön

interessant

neu

lang

kurz

klasse

natürlich

zusammen

besonders

Wie ist **das Kleid**?

Der Rock ist lang.

Die Hose ist neu.

Ist **die Bluse** rot?

Das Hemd ist blöd.

Der Mantel ist kurz.

Der Anzug ist toll.

Die Jeans sind neu.

Das T-Shirt ist klasse.

Der Hut ist interessant

Du **brauchst** einen Mantel.

Ich **finde** den Anzug schön.

Der Hut ist **cool**.

Die Katze ist **süß**.

Die Frau ist **schön**.

Der Comic ist **interessant**.

Ist das Auto **neu**?

Das Lineal ist **lang**.

Das Kleid ist **kurz**.

Die Bluse ist **klasse**.

Natürlich, das Kleid ist cool.

Wir machen Aufgaben **zusammen**.

Der Hut ist besonders **schön**.

- Sie ist doch echt süß!
- Was brauchst du? – Ich brauche eine Hose.
- Wie findest du den Rock? – Ich finde den Rock super.
- Ich denke, die Frau ist schön.
- Ist die Hose blöd? – Ja, stimmt.

5

Lektion

das Getränk (die Getränke)
das Produkt (die Produkte)
das Mineralwasser (nur Sg)
die Cola (die Colas)
der Kaffee (meist Sg)
der Tee (die Tees)
der Eistee (die Eistees)
die Milch (nur Sg)
der Kakao [ka'kau] (nur Sg)
der Apfelsaft (die Apfelsäfte)
der Orangensaft (die Orangensäfte)
das Obst (nur Sg)
das Gemüse (meist. Sg)
das Brot (die Brote)
die Banane (die Bananen)
die Marmelade (die Marmeladen)
der Kuchen (die Kuchen)
das Fleisch (nur Sg)
die Torte (die Torten)
der Reis (nur Sg)
der Fisch (die Fische)
die Kartoffel (die Kartoffeln)
die Gurke (die Gurken)
die Tomate (die Tomaten)
reif
süß
roh

Der Tee ist ein **Getränk**.
Obst und Gemüse sind **Produkte**.
Er mag **Mineralwasser**.
Ich trinke **Cola** nicht.
Meine Mutter trinkt oft **Kaffee**.
Aserbajdschaner trinken gern **Tee**.
Sie trinkt nicht gern **Eistee**.
Die Milch ist kalt.
Der Kakao ist braun.
Der Apfelsaft ist süß.
Ich trinke **Orangensaft**.
Der Apfel ist ein **Obst**.
Die Tomate ist ein **Gemüse**.
Das Brot ist heiß.
Ist das eine **Banane**?
Die Marmelade ist süß.
Der Kuchen ist lecker.
Mein Mann mag **Fleisch**.
Ich esse gern **Torte**.
Seine Schwester isst nur **Reis**.
Der Fisch ist lecker.
Ich möchte ein Kilo **Kartoffeln**.
Die Gurke ist grün.
Die Tomate ist rot.
Der Apfel ist **reif**.
Die Torte ist **süß**.
Das Fleisch ist **roh**.

lecker

hart

weich

bitter

heiß

kalt

essen

trinken

mögen

jetzt

der **Freund** (*die Freunde*)

die **Freundin** (*die Freundinnen*)

Der Kuchen ist **lecker**.

Die Gurke ist **hart**.

Die Tomate ist **weich**.

Der Kaffee ist **bitter**.

Der Tee ist **heiß**.

Der Eistee ist **kalt**.

Er **isst** gern Gemüse.

Die Kinder **trinken** Wasser.

Murad **mag** Fisch.

Jetzt bin ich müde.

Arif ist **mein Freund**.

Sona ist **meine Freundin**.

die Zahlen

20 - zwanzig

30 - dreißig

40 - vierzig

50 - fünfzig

60 - **sechzig**

70 - **siebzig**

80 - achtzig

90 - neunzig

100 - hundert

- *Wie viel kostet die Schokolade?*
- *Ich möchte ein Kilo Tomaten.*
- *Sonst noch etwas?*
- *Bitte!*
- *Ich möchte Ajran trinken.*
- *Ich habe Durst.*
- *Ich esse gern Gutab.*

6

Lektion

die Uhr (die Uhren)

halb

schon

müssen

trainieren

beginnen

leider

bald

die Schule (die Schulen)

das Konzert (die Konzerte)

der Film (die Filme)

der Unterricht (die Unterrichte)

die Party (die Partys)

der Kurs (die Kurse)

das Spiel (die Spiele)

das Training (nur Sg)

der Sportlehrer (die Sportlehrer)

das Camp [kæmp] (die Camps)

Fahrrad fahren

Sprachen lernen

Sport machen

Fußball spielen

ein Instrument spielen

Das ist **eine Uhr**.

Es ist **halb** drei.

Wir sind **schon** in der Klasse.

Sie **muss** Deutsch lernen.

Die Kinder müssen viel **trainieren**.

Der Film **beginnt** um 18:00 Uhr.

Leider muss ich nach Hause gehen.

Bald kommt er.

Um 9 Uhr beginnt **die Schule**.

Das Konzert ist super.

Der Film beginnt um 20.00 Uhr.

Wann beginnt **der Unterricht**?

Bist du **auf der Party**?

Sie besucht **einen Kurs**.

Das Spiel ist nicht interessant.

Das Training ist schwer.

Mein **Sportlehrer** heißt Reschad.

Wir sind im **Camp**.

Ich mag **Fahrrad fahren**.

Wir **lernen Sprachen**.

Am Morgen **machen sie Sport**.

Die Jungen **spielen Fußball**.

Meine Schwester **spielt ein Instrument**.

die Wochentage

der Montag

der Dienstag

der Mittwoch

der Donnerstag

der Freitag

der Samstag

der Sonntag

Am Montag beginnt die Schule.

Am Dienstag mache ich Aufgaben.

Am Mittwoch gehe ich in die Schule.

Am Donnerstag spiele ich Tar.

Am Freitag spiele ich Fußball.

Am Samstag gehe ich in den Park.

Am Sonntag möchte ich spazieren gehen.

Filme anschauen
singen
tanzen
dort
heute
lustig
die Ferien
keine Zeit haben
zur Universität fahren
Wörter lernen
Texte lesen
Dialoge bilden
Deutsch sprechen
die Party (die Partys)
die Arbeit (die Arbeiten)
die Schule (die Schulen)
das Konzert (die Konzerte)
das Spiel (die Spiele)
der Kurs (die Kurse)
der Unterricht (die Unterrichte)
der Film (die Filme)
in den Park gehen

Wir möchten **Filme anschauen**.
Ich **singe** gern.
Sona **tanzt** gut.
Mein Haus ist **dort**.
Heute beginnt mein Kurs.
Ihre Freundin ist **lustig**.
Im Juli haben die Kinder **Ferien**.
Er **hat keine Zeit**.
Ich muss **zur Universität fahren**.
Sie **lernen die Wörter**.
Sie können **Texte lesen**.
Alle **bilden Dialoge**.
Sie **sprechen Deutsch**.
Ich gehe **auf die Party**.
Die Arbeit beginnt um zehn Uhr.
Das ist **eine Schule**.
Um zwanzig Uhr beginnt **das Konzert**.
Domino ist **ein Spiel**.
Der Kurs beginnt im September.
Um 8 Uhr beginnt **mein Unterricht**.
Der Film ist interessant.
Murad **geht in den Park**.

die Monate

der Januar – im Januar
der Februar – im Februar
der März – im März
der April – im April
der Mai – im Mai
der Juni – im Juni
der Juli – im Juli
der August – im August
der September – im September
der Oktober – im Oktober
der November – im November
der Dezember – im Dezember

- Ich lerne in der vierten Klasse.
- Ich lerne Deutsch.
- Ich spreche Deutsch.
- Wie spät ist es?
- Es ist acht Uhr.
- Es reicht.
- Viel Spaß!
- Ich habe keine Zeit.
- Ich mache meine Hausaufgaben.
- Ich gehe in die Schule.
- Ich habe Hunger.
- Ich bin fertig.

die Fächer

Mathe ● Literatur ● Geschichte ● Geographie ● Deutsch

Buraxılış məlumatı

ALMAN DİLİ 5

Ümumi təhsil müəssisələrinin 5-ci sinifləri üçün
Alman dili (ikinci xarici dil) fənni üzrə

DƏRSLİK

Tərtibçi heyət:

Müəllif **İlhamə Məmmədova**

İxtisas redaktoru **Nilufər Hüseynova**

Buraxılışa məsul **Rafiq Kazimov**

Dizayner və səhifələyici **Kənan Yusifzadə**

Üz qabığının dizaynı **Nurlan Nəhmətov**

Multimedia mütəxəssisləri: **Yusif Qabilov**

Kənan Yusifzadə

Texniki redaktor **Sevinc Yusifova**

Baş redaktor **Samirə Bektəşi**

Texniki direktor **Allahverdi Kərimov**

Nəşriyyat direktoru **Sevil İsmayılova**

Rəqəmsal mobil texnologiyaların (animasiyalar, multimedia və QR kodlar)
dərslik və metodik vəsaitlərdə istifadəsinin ideya müəllifi **Rafiq Kazimov**

© Azərbaycan Respublikası Elm və Təhsil Nazirliyinin qrif nömrəsi: 2024-027

Müəlliflik hüquqları qorunur. Xüsusi icazə olmadan bu nəşri və
yaxud onun hər hansı hissəsini yenidən çap etdirmək, surətini çıxarmaq,
elektron informasiya vasitələri ilə yaymaq qanuna ziddir.

Hesab-nəşriyyat həcmi 11,4. Fiziki çap vərəqi 16. Formatı 57x82¹/₈.

Kəsimdən sonra ölçüsü: 195x275. Səhifə sayı 128.

Şriftin adı və ölçüsü: məktəb qarnituru 10-12. Ofset kağızı. Ofset çapı.

Sifariş Tiraj . Pulsuz. Bakı – 2024

Əlyazmanın yığıma verildiyi və çapa imzalandığı tarix:

Çap məhsulunu nəşr edən:

“Şərq-Qərb” ASC

(Bakı, AZ1143, Hüseyn Cavid pr., 111)

Pulsuz

Əziz məktəbli!

**Bu dərslik sizə Azərbaycan dövləti tərəfindən
bir dərs ilində istifadə üçün verilir.**

**O, dərs ili müddətində nəzərdə tutulmuş bilikləri
qazanmaq üçün sizə etibarlı dost və yardımçı olacaq.**

**İnanırıq ki, siz də bu dərsliyə məhəbbətlə yanaşacaq,
onu zədələnmələrdən qoruyacaq, təmiz və səliqəli
saxlayacaqsınız ki, növbəti dərs ilində digər məktəbli
yoldaşınız ondan sizin kimi rahat istifadə edə bilsin.**

Sizə təhsildə uğurlar arzulayırıq!

